

Rot an der Rot

Ellwangen | Haslach | Spindelwag

An alle Haushalte

41. Jahrgang • Nr. 1/2
Donnerstag, 12. Januar 2023

JAHRESRÜCKBLICK 2022

12 Sitzungen
des Gemeinderats

2 Beschlüsse
im Umlauf

ca. 130 Tages-
ordnungspunkte

ca. 11,4 Mio. €
Haushaltsvolumen

128
Reisepässe

60
Kinderreisepässe

369
Personalausweise

22 vorläufige
Personalausweise

Zuzüge
Rot: 161
Ellwangen: 53
Haslach: 45

Geburten
Rot: 22
Ellwangen: 12
Haslach: 11

Sterbefälle
Rot: 39
Ellwangen: 9
Haslach: 5

Wegzüge
Rot: 138
Ellwangen: 68
Haslach: 41

Kindergartenkinder
Arche Noah: 44
St. Josef: 65
Ellwangen: 39
Haslach: 40



Schüler
AHVS-GS: 119
AHVS-WRS: 142
Ellwangen: 86
Haslach: 43

Örtliche Umzüge
Rot: 39
Ellwangen: 30
Haslach: 31

42,7
Durchschnittsalter
in der Gemeinde*

32
Einsätze der
Feuerwehren

Schulbetreuung
Rot: 31
Ellwangen: 21
Haslach: 14

29
KFZ-Abmeldungen

74
Kirchenaustritte

23
Eheschließungen

22
Fischereischeine

55
Bauanträge

54 m²
Wohnfläche/EW*

1.513
Wohngebäude*

2.044
Wohnungen*

*Quelle: Statistik Kommunal 2022, Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart 2022

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
mit dem schon traditionellen Jahresrückblick hoffen wir, Ihnen wieder einen guten Überblick über das vergangene Jahr geben zu können. Ich freue mich auf ein spannendes und ereignisreiches neues Jahr und auf hoffentlich viele schöne und erfreuliche Begegnungen in 2023.

Unseren Jahresrückblick in Farbe finden Sie auch unter www.rot.de | Aktuelles.

Gemeindebesuche

06.05.2022: Ministerin Nicole Razavi zu Besuch im Landkreis Biberach

Auf Einladung von Thomas Dörflinger, CDU-Landtagsabgeordneter für den Wahlkreis Biberach, trafen sich die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister aus dem Landkreis Biberach mit Ministerin Nicole Razavi in Schemmerhofen und hatten so Gelegenheit, die drängenden Fragen und Themen aus der Region direkt bei der Ministerin anbringen zu können.



22.05.2022: Das erste Bikefestival in Rot an der Rot feierte sein Debüt und war ein voller Erfolg

Es war überwältigend, wie viele Bikebegeisterte Ende Mai nach Rot an der Rot reisten. Der Großteil der Teilnehmer kam dabei aus dem Großraum Allgäu und Schwaben. Es waren aber auch Teilnehmer/innen aus dem Saarland oder aus Thüringen mit dabei. Für das Rahmenprogramm war mit verschiedenen Ausstellern, Essen und Trinken ebenfalls bestens gesorgt.



28.06.2022: Besuch von Raimund Haser in der Gemeinde

Ziel waren verschiedene Projekte, die auch dank einer Landesförderung umgesetzt werden können. Bürgermeisterin Irene Brauchle und Bauamtsleiter Marc Grözingler führten Raimund Haser dabei zur Grundschule und zum Kindergarten in Ellwangen. Danach stand noch ein Besuch im neuen Verwaltungsgebäude der Firma Jako Baudenkmalpflege in Emishalden auf dem Programm.





27.11.2022:

Eröffnung Physiopraxis mit Yogazentrum

Die Fördermittel aus dem Entwicklungsprogramm ländlicher Raum 2022 wurden an dieser Stelle wirklich sinnvoll eingesetzt. Davon konnten sich Landtagsabgeordneter Raimund Haser und Bürgermeisterin Irene Brauchle beim Eröffnungsfest der Räumlichkeiten für Physiotherapie und Yoga Ende November in Ellwangen selbst überzeugen. Zum einen wurde ein wichtiges Gesundheitsangebot „auf dem Land“ geschaffen, was allen Altersklassen zugutekommt. Zum anderen konnte dem drohenden Leerstand des Gebäudes entgegengewirkt werden, indem es eine wichtige und zukunftsweisende Nutzung erhält.

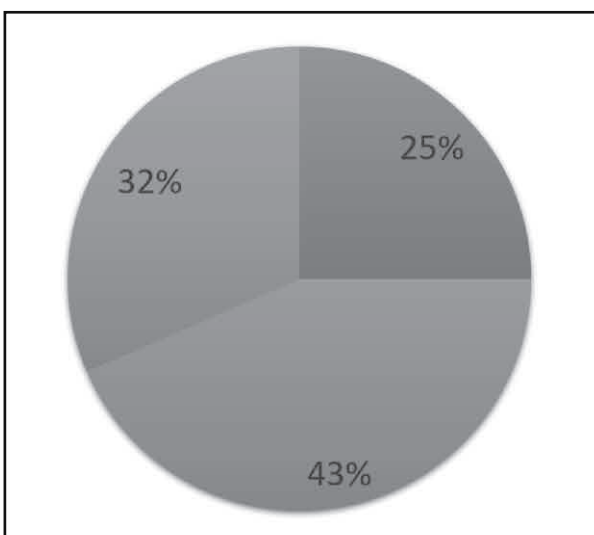
Die Gemeinde als Arbeitgeber

Insgesamt arbeiten über 90 Mitarbeiter/innen bei uns, davon sind fast 70 % weiblich:

Kernverwaltung mit Amtsboten und Schulsekretariat
23 Personen = 25 %

Schule/Kiga/Verlässliche Grundschule
40 Personen = 43 %

Bauhof/Kläranlage/Reinigung/Hausmeister
29 Personen = 32 %



Besondere Dienstjubiläen konnten gefeiert werden:

Ende März versammelten sich fast 200 Dienstjahre am Tisch. Weil in den vergangenen zwei Jahren die Ehrungen nicht im Rahmen des Neujahrsempfangs stattfinden konnten, lud Bürgermeisterin Irene Brauchle die Jubilare aus 2020 und 2021 ins Gasthaus Linde ein. So wurde bei einem gemeinsamen Essen und einem gemütlichen Beisammensein dieser Anlass in kleinem Kreis gefeiert.



Die Glückwünsche für die Jubilare aus 2022 konnten erfreulicherweise wieder bei der diesjährigen Weihnachtsfeier überbracht werden. Insgesamt wurden 7 Mitarbeiter ausgezeichnet: 2x10 Jahre, 1x15 Jahre, 1x25 Jahre, 2x30Jahre und 1x stolze 35 Jahre!

Bildung und Betreuung

Kindergarten Ellwangen: Erweiterung in 2022 fertiggestellt und bezogen

Ende 2019 stellte die Verwaltung eine erste Grobplanung im Ortschafts- und Gemeinderat vor, damals noch als Systembau-Lösung mit Containern. Bei der weiteren Planung wurde aber deutlich, dass auch im Bestand manches „in die Jahre gekommen“ war und an die heutigen Anforderungen angepasst werden musste. Nach Abwägung verschiedener Möglichkeiten entschied man sich schließlich für einen Um- und Anbau in konventioneller Bauweise. Es folgten die Beantragung von Baugenehmigung inkl. Brandschutzkonzeption, Förderungen und Betriebserlaubnis. Als alle Genehmigungen vorlagen, konnte Ende 2021 die Ausschreibung der Arbeiten erfolgen. Am 25. März fand dann der Spatenstich statt. Zunächst entstand auf der Ostseite des Gebäudes der neue Anbau. In den Sommerferien begannen die Anpassungsarbeiten im Bestandsbereich. Während der Schließzeit sowie während eines mehrwöchigen Umzugs des Kindergartens in die angrenzende Sporthalle, wurden in Rekordzeit alle notwendigen Arbeiten im Bestand erledigt. Trotz der schwierigen politischen Rahmenbedingungen, konnte der Betrieb Ende September, nach nur einem halben Jahr Bauzeit, in den (neuen) Räumen starten. Zu verdanken ist dies, so die Bürgermeisterin, einem hervorragend arbeitenden Team zwischen dem Planungsbüro Sterr-Ludwig, den fachlich guten Handwerkern sowie dem Bauamt, dem Bauhof und der Verwaltung.



Der Eingangsbereich ist hell und freundlich, die zusätzlichen Gruppenräume schaffen noch mehr Möglichkeiten im Alltag und auch der lichtdurchflutete neue Essbereich ist ein Schmuckstück geworden, der bei Groß und Klein beliebt ist.

Fakten Erweiterung Kindergarten Ellwangen:

Finaler Planungsbeschluss: 29.03.2021

Der Bauantrag inklusive Brandschutzkonzeption wurde am 26.04.2021 beim Landratsamt Biberach zur Genehmigung eingereicht

Baubeschluss: 28.06.2021

Baugenehmigung: 27.07.2021

Ausschreibung und Vergabe: Ende 2021 / Frühjahr 2022

Spatenstich 25.03.2022

Kostenprognose: rund 718.000 €

Förderung: ca. 207.000 (75.000 € Ausgleichstock, 132.000 € Kinderbetreuungsfinanzierung)

Einbau eines dreigruppigen Kindergartens in das Erdgeschoss des Schulgebäudes und Sanierung der Grundschule Haslach

Auch dieses wichtige Projekt schreitet in großen Schritten voran. In den Osterferien hatten Schule, Schulverwaltung und verlässliche Grundschule bereits die hauptsächlich vom Bauhof umgebauten Räume in der Mehrzweckhalle bezogen, sodass der Schulbetrieb dort pünktlich nach Ostern beginnen konnte. Dennoch musste der Baubeginn um knapp zwei Monate verschoben werden, weil bei der Ausschreibung des ersten Leistungspakets für die Kerngewerke Rohbau und Elektro keine Angebote eingingen. Nach erneuter Ausschreibung konnte der Gemeinderat in seiner Sitzung im März die Vergabe beschließen. Mit dem Spatenstich am 3. August ist die Maßnahme offiziell in die Umsetzung gestartet. Wir hoffen, dass diese planmäßig weitergeht, sodass dann ab Herbst 2023 die neuen Räume von Grundschule und Kindergarten mit Leben gefüllt werden können.



Fakten zu Kindergarten und Grundschule Haslach:

Finaler Planungsbeschluss: 29.03.2021

Der Bauantrag inklusive Brandschutzkonzept für die Gesamtmaßnahme wurde am 20.05.2021 beim Landratsamt Biberach zur Genehmigung eingereicht.

Baubeschluss: 28.06.2021

Baugenehmigung: 25.08.2021

Baustart: 03.08.2022

Kosten Kindergarten: rund 880.000 €

Förderung Kindergarten: ca. 466.200 € (45.000 €

Ausgleichstock, 147.000 €

Kinderbetreuungsfinanzierung, 274.200 € ELR)

Kosten Grundschule: rund 1.250.000 €

Förderung Grundschule: ca. 563.000 € (250.000 €

Ausgleichstock, 313.000 € Schulsanierungsprogramm)

Geplante Fertigstellung: Sommer 2023



Gesucht und (endlich) gefunden - neue Schulleitung für die Grundschule Haslach

Seit Mitte 2018, als Schulleiterin Hildegard Dengler in den Ruhestand verabschiedet wurde, war das Schulumt gemeinsam mit der Gemeinde Rot an der Rot auf der Suche nach einer Schulleitung für die Grundschule in Haslach. Für ein Schuljahr hatte Werner Egger (AHVS) die kommissarische Schulleitung inne. Ab Sommer 2019 übernahm Gudrun Scharneck (Grundschule Ellwangen-Dietmanns) diese Funktion. Immerhin vier Jahre hat es gedauert, bis es nun soweit war. Seit Beginn des Schuljahres 2022/23 hat die Grundschule Haslach eine neue Schulleitung: Kim Arndt. Wir freuen uns sehr, dass sie unsere Gemeinde bereichert und den Schulstandort Haslach in eine weiterhin gute Zukunft führt!

Freiwilliges Soziales Jahr an der AHVS

Zum 1. September wurde erstmalig eine „FSJ“-Stelle an der Abt-Herrmann-Vogler-Schule ausgeschrieben und konnte sogleich mit einer engagierten, jungen Mitarbeiterin besetzt werden. Die FSJ-Kraft unterstützt Kinder, Jugendliche und Lehrer im Schullalltag, wobei die Aufgaben sehr vielfältig sind: Neben Sprachförderung ist die FSJ-Kraft auch in der Betreuung und in sozialen Projekten involviert.

Schaffung 50%-Stelle Schulsozialarbeit an der AHVS

Schulsozialarbeit ist ein Angebot der Jugendhilfe an der Schule mit dem Ziel, soziale Benachteiligungen auszugleichen und bei der Bewältigung individueller Problemlagen zu helfen. Durch die schnell wachsende Schülerzahl und die sich dadurch neu ergebenden Tätigkeitsfelder, wurde der Beschluss gefasst eine 50%-Stelle ab dem Schuljahr 2023/24 zu besetzen. Diese ist aktuell ausgeschrieben und wir hoffen, eine motivierte neue Kraft gewinnen zu können. Die möglichen Förderungen von Land und Landkreis können im Sommer 2023 beantragt werden.

Verlässliche Grundschule Rot an der Rot – neue Räume in der Festhalle

Am ersten Schultag 2022 war es soweit: die Betreuung im Rahmen der verlässlichen Grundschule Rot an der Rot startete in neuen Betreuungsräumen. Bis dahin in einem Klassenzimmer der Abt-Hermann-Vogler-Schule untergebracht, findet sie nun im großen und lichtdurchfluteten Foyer der Festhalle statt. Für ca. 10.000 € wurden Klapp-Sitzgruppen, Servierwägen, Theken und Tablett sowie weitere Spielsachen beschafft, erfreulicherweise konnte vom Land hierfür ein Zuschuss i. H. v. 70 Prozent generiert werden.

Auch die Betreuung der Grundschulkinder in Ellwangen und Haslach läuft schon seit Jahren mit Erfolg und mit stets steigenden Zahlen. Daher wurden im Rahmen der Landesförderung natürlich auch für die Ortschaften neues Spielmaterial und Mobiliar angeschafft.

Eine weitere, wichtige Unterstützung für die Eltern ist das dort bereitgestellte Mittagessen – was sich insbesondere an der konstant hohen Nachfrage und der großen Akzeptanz zeigt.



Die neuen Klapp-Tischgruppen sind perfekt geeignet für konzentriertes Arbeiten, aber auch zum gemeinsamen Spiel. In der gemütlichen Ecke ist viel Platz für Spiel, Plausch oder auch zum Erholen.

Verlässliche Grundschule Haslach zieht von der Bühne in den großen, hellen Zwischenbau

Um während der Umbauphase der Grundschule Haslach einen Raum für die Betreuung vorhalten zu können, wurde diese vorübergehend auf der Bühne in der Halle Haslach untergebracht. Weil die Parallelennutzung der Halle durch Kindergarten, Schule und Vereine an ihre Grenzen stieß, wurde für die Verlässliche Grundschule und das Mittagessen ein neuer Ort gesucht und gefunden: Im schönen, hellen Zwischenbau von Halle und Grundschule fühlen sich Kinder und Betreuungspersonal nun richtig wohl.



Kooperation der Grundschulen Ellwangen und Dietmanns bekräftigt

Seit 2008 gibt es zwischen den Gemeinden Rot an der Rot und Bad Wurzach eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung zum gemeinsamen, landkreis-übergreifenden Betrieb des Grundschulstandorts Ellwangen-Dietmanns. Im Frühjahr wurde die Vereinbarung zur Konkretisierung der Kooperation angepasst, vom Gemeinderat beschlossen und zuletzt von den beiden Bürgermeisterinnen Irene Brauchle und Alexandra Scherer am 5. Mai neu unterzeichnet. Beide Seiten sind glücklich über die funktionierende Zusammenarbeit, bei der derzeit die Klassen 1 und 2 in Ellwangen und die Klassenzüge 3 und 4 in Dietmanns unterrichtet werden. So ist es möglich, ganz im Sinne des Mottos „Kurze Beine, kurze Wege“, an beiden Schulstandorten die Grundschulen auch mittelfristig weiter zu sichern.



Baugebiete und Gewerbeflächen

Nachfolgend möchten wir Ihnen eine kurze Übersicht zur Entwicklung der einzelnen Gebiete geben.

Bebauungsplan „Mönchsroth“ - Rot an der Rot

Der Satzungsbeschluss für dieses Baugebiet wurde in der Sitzung des Gemeinderats am 12.09.2022 gefasst. Derzeit laufen die Erschließungsplanungen und die Erarbeitung der hierfür erforderlichen Unterlagen. Trotzdem wird es noch einige Zeit dauern, bis die Erschließung starten kann und die Plätze im Anschluss vergeben werden können. Ziel ist es, durch das Baugebiet ca. 40 weitere Bauplätze im Kernort anbieten zu können.

Bebauungsplan „Schildäcker 2“ - Rot an der Rot

Am 20. Mai war es soweit: Nach fast drei Jahren Planungszeit konnte der Spatenstich für das neue Baugebiet südlich von Rot an der Rot gemacht werden. Der Gemeinderat hat sich dazu entschieden, die Hälfte der Bauplätze im Windhundverfahren, die restlichen Plätze im Losverfahren zu vergeben. Die erste Vergaberunde soll im Frühjahr 2023 starten. Die Details hierzu sind auf der Homepage sowie im Mitteilungsblatt vom 22.12.2022 veröffentlicht. Über den Zeitplan wird dann baldmöglichst im Mitteilungsblatt informiert.





Bebauungsplan „Am Berg IV“ – Ellwangen

Auch dieser Bebauungsplan konnte zur Rechtskraft gebracht werden. Die notwendigen Informationen für die Erschließungsplanung, wie etwa Zuwegung, Höhenvermessung oder Hangwasseruntersuchung, wurden in 2022 durchgeführt. Ebenso der Umgang mit Regenwasser, dessen Retention sowie der Ableitung des Überlaufs. Auch wurde in diesem Rahmen die Kanalisation auf deren Zustand und Fassungsvermögen geprüft. Nachdem alle erforderlichen Daten vorlagen, konnte die Planung fertiggestellt und die Erschließungsarbeiten Anfang Dezember ausgeschrieben werden. Nun hoffen wir, dass gute Angebote eingehen und wir zeitnah in die Erschließungsarbeiten einsteigen können.

Auch die Bezeichnung der neu zu erschließenden Straße steht zwischenzeitlich fest: die Gremien befürworteten hierfür „Sandgrubenweg“, der von einem Bürger der Gemeinde auf einen Aufruf hin vorgeschlagen wurde. Ein herzliches Dankeschön allen Personen, die einen Vorschlag eingereicht haben.

Bebauungsplan „Im Ösch 2, Änderung und Erweiterung“ – Ellwangen

Dieser Bebauungsplan konnte bislang aufgrund verschiedener Aspekte (z. B. Auflagen zur Retention, suboptimale Grundstückszuschnitte, fragliche Bebaubarkeit von einzelnen Grundstücken, etc.) nicht umgesetzt werden. Eine Überarbeitung ist notwendig, um bestimmte Punkte zu optimieren, aufzunehmen und anzupassen. Daher wurde Anfang 2022 die Wiederaufnahme des Verfahrens beschlossen und der Aufstellungsbeschluss gefasst. Allerdings sollen die Planungen frühestens dann weitergeführt werden, wenn das Baugebiet „Am Berg IV“ erschlossen ist und die Bauplätze in der Vergabe sind.

Bebauungsplan „An der Heusteige“ – Haslach

Im September 2021 fasste der Gemeinderat den Billigungs- und Auslegungsbeschluss, die erste Beteiligung wurde daraufhin durchgeführt. Vor einer Weiterführung des Verfahrens müssen jedoch zunächst die Themen „Wasserfassung“ und „Wasserschutzgebiet“ für diesen Bereich geklärt werden. Hierzu fanden auch in 2022 weitere Gespräche mit den Fachbehörde statt. Ebenso wurden ergänzende Untersuchungen angestellt. Wir hoffen, dass wir zumindest in der Frage „Wasser“ im Jahr 2023 wesentlich weiterkommen und das Verfahren dann fortgesetzt werden kann.

Innerörtliche Erschließung „Eschenweg“ – Haslach

Für die Schaffung von drei Bauflächen im Innenbereich von Haslach wurden Erschließung, Kanal- und Wasserleitungsverlegung, Straßenbau, Breitband und Straßenbeleuchtung vorbereitet sowie der dort befindliche Schuppen abgerissen. Die Ausschreibung der Erschließung erfolgte Anfang 2022, allerdings musste diese aufgrund der deutlich über der Kostenberechnung liegenden Preise aufgehoben werden. Die Verwaltung hat Ende Juli die Arbeiten in reduziertem Leistungsumfang erneut ausgeschrieben. Aufgrund Inflationsrate und Ukraine-Krieg lagen die abgegebenen Angebote erneut auf einem hohen Preisniveau. Dennoch beschloss der Gemeinderat die Vergabe der Erschließungsarbeiten am 26. September. Derzeit sind diese in der Umsetzung und sollen im Frühjahr 2023 fertiggestellt werden. Umgehend danach kann die Vergabe angegangen werden.

Freiflächenphotovoltaikanlage Haslach

Nachdem das Verfahren in 2021 gestartet wurde, konnten in der Maisitzung 2022 die Abwägung und Beschlussfassung über die Stellungnahmen von Öffentlichkeit, Behörden und Träger öffentlicher Belange erfolgen. Aufgrund der daraus resultierenden Änderungen und Ergänzungen (z. B. Änderung des Geltungsbereichs im Süden) wurde die förmliche Beteiligung wiederholt. Parallel dazu wurde der Durchführungsvertrag zwischen Gemeinde und Vorhabenträger erarbeitet. Nach Beschlussfassung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans im Gemeinderat konnte auch die Änderung des Flächennutzungsplans in diesem Bereich durch die vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft Rot an der Rot-Tannheim beschlossen werden. Mit öffentlicher Bekanntmachung am 27.10.2022 wurde der Flächennutzungsplan und der Bebauungsplan zur Rechtskraft gebracht. Aktuell ist der Vorhabenträger dabei, die Umsetzung des Vorhabens zu planen.

Änderung des Flächennutzungsplans zur Entwicklung von Gewerbeflächen

Leider hat die Gemeinde Rot an der Rot bereits seit einigen Jahren keine verfügbaren Gewerbeflächen mehr. Dies betrifft nicht nur Neugründungen oder bestehende Gewerbebetriebe und deren Entwicklungsflächen, sondern auch Firmen die ihren Sitz wieder in die Heimatgemeinde verlegen wollen. Übergeordnete Zielstellung der Gemeinde ist es daher, kleinräumige Erweiterungsflächen für ansässige Firmen zu schaffen, aber auch vorausschauend zu planen und die zukünftigen gewerblichen Entwicklungsschwerpunkte festzulegen. Um das Verfahren zu beginnen, hat die Gemeindeverwaltung eine erste Einschätzung aus den ihr bekannten Gegebenheiten örtlicher Firmen erstellt. Um diesen Flächenbedarf mit Fakten belegen zu können und damit im Verfahren einen Schritt weiterzukommen, wurden Betriebe und potentielle Betriebsgründer aus der Gemeinde aufgerufen, sich bei gewerblichem Flächenbedarf bei der Gemeinde zu melden. Dieser Bedarf fließt nun in das weitere Verfahren ein.

Öffentliche Gebäude

Oberes Tor

Das Obere Tor, einst Eingang in das Klosterareal der ehemaligen Prämonstratenser-Reichsabtei Rot an der Rot und heute eines der prägnantesten Gebäude im Ort, soll durch das Projekt wieder seine ursprüngliche Nutzung als Ankunftsort zurückerhalten, zugleich aber den Ansprüchen des 21. Jahrhunderts gerecht werden. Es geht dabei nicht nur um die denkmalgerechte Sanierung dieses historischen „Eintrittstors“ – es soll zukünftig als Ortskundemuseum, Gästeinformation und Treffpunkt genutzt werden, einem „Eintrittstor“ in die Gemeinde im übertragenen Sinne. Nach der Aufnahme in das Bundesprogramm „Nationale Projekte des Städtebaus“ wurde der umfangreiche Förderantrag in 2021 fertiggestellt. Erfreulicherweise konnten in 2022 noch Mittel aus dem Ausgleichstock des Landes generiert werden. Aktuell gilt es, die Vergabe der Maßnahme unter „Dach und Fach“ zu bringen, weil insbesondere die Vorgaben für den Bundeszuschuss sehr komplex und umfangreich sind.

Durchführung: 2022 - 2026

Kosten: ca. 2.200.000 €

Förderung in Nationale Projekte des Städtebaus: ca. 1.450.000 € (66%)

Förderung Ausgleichstock: ca. 250.000 € (11%)



Mehrzweckhalle Haslach

Leider konnte die rechtliche Klärung in Bezug auf die Metallfassade auch in diesem Jahr nicht erfolgen. Die Angelegenheit liegt nach wie vor bei Gericht und daher sind wir in dieser Sache leider davon abhängig, wie schnell Gutachter und Gericht hier agieren. Dies ist der Grund, weshalb der Einbau des Sportbodens immer noch zurückgestellt werden muss. Die Verwaltung bemühte sich, die Frist zum Abruf der Fördergelder nochmals zu verlängern. Zudem sollen im Frühjahr Foyer, Umkleiden, Küche und Bühne für die Nutzung freigegeben werden.



Wasserversorgung

Verbundleitung Hochbehälter Jägerhaus

Die Tiefbauarbeiten konnten bereits in 2021 größtenteils fertiggestellt werden. Bis zur finalen Abnahme im August 2022, waren jedoch noch ausstehende Anpassungs- sowie Asphaltierungsarbeiten erforderlich. Im Zuge der Maßnahme findet derzeit der Einbau eines Druckausgleichsbehälters im Pumphaus Ellwangen statt, um die Bestandsleitungen in Ellwangen dauerhaft zu schützen. Hierfür sind zusätzlich geringfügige Umbauarbeiten im Gebäude notwendig. Die Maßnahme wird ebenfalls vom Land gefördert. Ein weiterer Schritt in eine zukunftsfähige Wasserversorgung für unsere gesamte Gemeinde!

Planungsbeschluss: September 2018

Genehmigung: 15.08.2019

Baustart: 30.07.2020

Kosten: ca. 2.300.000 €

Förderung: ca. 1.390.000 €

Abbruch Hochbehälter Bärenschachen und Hochbehälter Jägerhaus

Nachdem die neuen Hochbehälter fertiggestellt und in Betrieb genommen wurden, konnten die beiden alten Hochbehälter abgebrochen werden. Durch einschlägige Ausschreibung war ein paralleler Abbruch beider Hochbehälter möglich, sodass die Tauschflächen den jeweiligen Eigentümern schnellstmöglich zur Verfügung gestellt werden konnten. Beide Maßnahmen sind bereits abgeschlossen.



Abbruch Hochbehälter Jägerhaus: 35.595,84 €



Abbruch Hochbehälter Bärenschachen: 28.418,96 €



Maßnahmen Rund um die Gewässer

Hochwasser & Starkregenereignisse | Maßnahmen des Wasser- und Bodenverbands Rottal

Das Hochwasserrückhaltebecken (HRB) Ölbach wurde beim Hochwasser im Juni 2021 voll eingestaut, es drohte kurzfristig ein Überfließen des Staudamms. Um zu überprüfen, ob durch die hohe Einstauung Schäden am Damm entstanden sind, wurden im Sommer 2021 Rammkernsondierungen durchgeführt. Hierbei musste festgestellt werden, dass beim damaligen Bau des Beckens kein Dichtungskern bis zur Dammkrone eingebaut wurde, obwohl dies in den Bauunterlagen so enthalten ist und auch technisch notwendig wäre.

Dies bedeutet konkret, dass bei einem Starkregenereignis oberhalb des Staubeckens wie im Sommer 2021 nicht ausgeschlossen werden kann, dass der Damm überströmt wird und in Folge dessen ein Dammbruch möglich erscheint. Bei einer Info-Veranstaltung für betroffene Unterlieger des Rückhaltebeckens wurde ausführlich über die Konsequenzen informiert. Darüber hinaus erhielten alle Unterlieger ein Schreiben, in dem alles Wichtige für einen möglichen Notfall am Rückhaltedamm enthalten ist.

Weiter arbeiten wir derzeit mit Hochdruck daran, das HRB Ölbach zur Sanierung zu bringen. Hierzu sind vielfältige und komplexe Unterlagen erforderlich, die 2023 fertiggestellt werden sollen. Danach wird ein Förderantrag für diese Maßnahme beim Land gestellt. Wir hoffen, dass wir im Herbst 2023 dann auch einen Zeitplan nennen können.

Vor Kurzem wurden an allen drei Rückhaltebecken neue zusätzliche Pegel angebracht, die zeitnah auf das Landesnetz aufgeschaltet werden. Somit kann zukünftig jeder Bürger und Interessierte auf die aktuellen Pegeldaten zugreifen.



HRB Ölbach



HRB Pfaffenrieder Bach



HRB Rappenbach

Hochwasser & Starkregenereignisse | Maßnahmen der Gemeinde:

Die beauftragte Starkregenrisikomanagementauswertung wird im ersten Halbjahr 2023 vorliegen. Daraus ergeben sich dann konkrete Handlungsbereiche, die entsprechend priorisiert und angegangen werden sollen. Dies kann aber nur im rechtlich, zeitlich und finanziell möglichen Rahmen „Schritt für Schritt“ erfolgen.

Darüber hinaus wurden 2022 in allen Ortsteilen Sirenen zur Warnung der Bevölkerung angeschafft und errichtet. Es ist positiv, dass wir zu einer der wenigen Kommunen gehören, die hierfür einen Landeszuschuss generieren konnte. Ausführliche Informationen hierzu finden Sie unter der Rubrik Feuerwehr.

Weiterhin überprüft die Gemeinde nach und nach die früher hergestellten Retentionsflächen und -planungen in den bestehenden Baugebieten, um im Fall eines Starkregens auch hier gut aufgestellt zu sein. Leider ist dies aufgrund personeller Kapazitäten noch nicht final umgesetzt worden, das Thema soll aber in 2023 fortgeführt werden.

Aktionsprogramm zur Sanierung Oberschwäbischer Seen

Die Seen und Weiher Oberschwabens sind Rückzugsgebiet und Lebensraum für gefährdete Tier- und Pflanzenarten, prägende Landschaftselemente und wichtige Elemente für die Naherholung und Freizeitnutzung. Durch unterschiedliche Sanierungsmaßnahmen soll der ökologische Zustand der oberschwäbischen Stillgewässer verbessert werden. Im Rahmen eines Sanierungskonzeptes wurden am Fuchsweiher bereits verschiedene Maßnahmen geplant und umgesetzt:

Maßnahme:	Planung:	Umsetzung:
Limnologische Untersuchungen	alle 5 Jahre	2002, 2004, 2009, 2014, 2019
Extensivierung	2000	3,2322 ha
Renaturierung Zuläufe	GEP, 2004	2005, Ablauf
Sedimentationsbecken	2006	2012, 350m ³
Umleitung Drainage		
Wintern	Konzept, 2001	2002, 2007, 2010, 2013, 2016, 2021
Sömmern	Konzept, 2001	2003
Uferpflege	Konzept, 2001	

Erfreulich ist, dass sich der Fuchsweiher Dank diesen Maßnahmen seit 2002 ökologisch verbessert hat und sich damit in einem guten Zustand befindet

LEV Projekt Fuchsweiherwiese



Durch die Aussaat gebietsheimischer Blumenwiesemischung in 2021, was in Zusammenarbeit mit Landwirt Franziskus Burkhardt aus Dietersberg, dem Landschaftserhaltungsverband (LEV) und dem Umweltkreis erfolgte, wurde es auf der Fuchsweiherwiese dieses Jahr schon deutlich bunter. Die ökologische Aufwertung und der künftig größere Blühreichtum sollen auch zur Freude der Badegäste sein, aber vor allem, um einen Beitrag für mehr biologische Vielfalt zu leisten. Infotafeln sind für 2023 geplant.

Verkehrssicherungspflicht Fuchsweiher

Nach der rechtlichen Auseinandersetzung mit diesem Thema beschloss der Gemeinderat im April 2022 schließlich die Badeordnung für den Fuchsweiher. Diese bestimmt, was dort nun erlaubt / nicht erlaubt ist. Selbstverständlich wurden die Inhalte an die Gemeindegröße sowie die Auslastung des Fuchsweiher angepasst. Bis zum Sommer 2023 werden die noch fehlenden Maßnahmen umgesetzt. In diesem Zusammenhang soll auch die Parkplatzsituation verbessert werden.



Feuerwehr



Brandübungscontainer FFW Spindelwag

Von 31. Mai bis 4. Juni stand beim Feuerwehrhaus in Spindelwag ein sogenannter Brandübungscontainer. Insgesamt 56 Feuerwehrfrauen und -männer aus dem ganzen Landkreis haben dort in dieser Woche Übungen mit dem Atemschutzgerät absolviert. Ein besonderer Dank gilt Kommandant Daniel Weyrauch und der Feuerwehr Spindelwag für die Organisation.

Fahrzeugsegnung Ellwangen

Bereits im Mai 2020 konnte das neue Einsatzfahrzeug „TSF-W“ der Freiwilligen Feuerwehr Ellwangen bei der Lieferfirma abgeholt werden. Auch der Umbau des Feuerwehrhauses ist schon seit einiger Zeit fertig. Doch leider war es aufgrund der Pandemie nicht möglich, das neue Fahrzeug und das Gebäude der Öffentlichkeit vorzustellen. Umso größer war die Freude am 31. Juli, als die Fahrzeugsegnung bei herrlichem Festwetter und bestens organisiert durch die Ellwanger Feuerwehr stattfinden konnte.

Fahrzeugsegnung Haslach

Auch die Abteilung Haslach ist nun im Besitz eines neuen „TSF-W“ Einsatzfahrzeugs. Nach mehreren Anfragen bei verschiedenen Herstellern erhielt die Gemeinde Mitte 2021 ein Angebot der Firma Ziegler: ein Vorführfahrzeug mit einem MAN-Fahrgestell zum Bruttopreis von ca. 195.000 €. Bei diesem handelt es sich um das baugleiche Fahrzeug, wie es 2019 für die Feuerwehr Ellwangen beschafft wurde. Bis zur Lieferung dieses Vorführfahrzeugs mussten sich die Kammeraden aber noch etwas gedulden, Ende September 2022 konnte es in Mühlau abgeholt werden. Einen Monat später, am 30. Oktober, feierte man auch in Haslach die Fahrzeugsegnung und begutachtete das von den Feuerwehrleuten umgebaute Gerätehaus.

Wahl der Abteilungskommandanten unserer Feuerwehren

Die ehrenamtlich tätigen Abteilungskommandanten und deren Stellvertreter werden durch die aktiven Angehörigen der jeweiligen Feuerwehrabteilung auf die Dauer von 5 Jahren gewählt und nach Zustimmung der Wahl durch den Gemeinderat von der Bürgermeisterin ernannt. Für Spindelwag erfolgte dies bereits 2019, in 2022 waren Rot (Jürgen Sailer, Thomas Bader) und Haslach (Sebastian Keller, Tobias Schneider) an der Reihe. Sie bedankte sich im Namen der Gemeinde bei den Kommandanten und Stellvertretern für die Übernahme dieser verantwortungsvollen Tätigkeit und für die allzeit gute Zusammenarbeit.



Sirenen

2021 wurde die Alarmierung der Bevölkerung bundesweit diskutiert. Sirenen sind nach wie vor ein sinnvolles Warnmittel, vor allem dort, wo Menschen aufgrund eines besonderen Gefahrenpotentials gewarnt werden müssen. In der Gemeinde Rot an der Rot wurde die Alarmierung über Sirenen mit Einführung der digitalen Alarmierung der Feuerwehren sukzessive abgebaut und in 2003 entsprechende Wartungsverträge gekündigt, weil die Alarmierung über die Leitstelle zu diesem Zeitpunkt nicht mehr möglich war. Ende 2021 legte das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe ein Förderprogramm auf, über welches die Anschaffung elektronischer Sirenenanlagen unterstützt wird. Nach umgehender Antragstellung erreichte die Gemeinde kurz vor Weihnachten 2021 der Förderbescheid über 43.400 €.

Sogleich wurde die Beschaffung inkl. Bau und Inbetriebnahme für alle 4 Sirenenanlagen angegangen (Kosten insgesamt: ca. 71.300 €). Der Aufbau in Haslach, Ellwangen und Spindelwag konnte dann Mitte Juni 2022 stattfinden. Rot folgte Anfang August 2023. Seither ertönt regelmäßig am ersten Samstag im Monat ein Probealarm.



Ellwangen



Haslach



Spindelwag

Infrastruktur

Breitband

Die Gemeinde Rot an der Rot hat in der Vergangenheit mehrfach im Rahmen der Mitverlegung mit der Netze BW den Glasfaserausbau in der Gemeinde vorangetrieben. Weil im Bereich Spindelwag die Stromversorgung von Dachständer auf Erdverlegung umgestellt wird, verlegt die Netze BW im Auftrag der Gemeinde sogenannte Rohrverbandsysteme, in welche zu einem späteren Zeitpunkt die Glasfaserkabel für eine schnelle Internetversorgung eingeblasen werden. Mit einem gemeinsamen Spatenstich am 28. September starteten die Bauarbeiten.

Kosten: 748.802 € brutto / 629.245 € netto

Die Kosten werden mit ca. 90% über die Förderprogramme von Bund/Land bezuschusst, sodass die Gemeinde nur ca. 10-15 % hiervon selbst tragen muss.



Netze BW – Information über die Netzstruktur in Rot an der Rot

Um die Energiewende gemeinsam voranzubringen und eine zukunftsfähige Infrastruktur zu gewährleisten, informierte die Netze BW im März über die aktuelle Situation im Stromnetz von Rot an der Rot und die Herausforderungen der Zukunft. Neben den betrieblichen Themen wie etwa Versorgungssicherheit, wurden die getätigten und geplanten Investitionen im Stromnetz in und um die Gemeinde vorgestellt. Ebenso wurde die Entwicklung der erneuerbaren Energien vor Ort und die Entwicklung bzw. die Auswirkung der Energiewende und Elektromobilität auf die Stromnetze erläutert.

Vertragsunterzeichnung Stromkonzession - Rot an der Rot führt Partnerschaft mit Netze BW fort

Der aktuelle Stromkonzessionsvertrag für Rot an der Rot läuft zwar noch bis Mitte 2025, aber die Gemeinde hat bereits die Zeit danach geregelt: Das Stromnetz im Ort wird auch in Zukunft die Netze BW GmbH betreiben. Die Vergabe der Konzession an den bisherigen Betreiber hat der Gemeinderat im Juli beschlossen. Bürgermeisterin Irene Brauchle und Daniel Jundt, Leiter Konzessionsmanagement der Netze BW, unterzeichneten am 29. September den neuen Vertrag. Dieser tritt am 1. Juni 2025 in Kraft und hat eine Laufzeit von 20 Jahren.



Friedhof

Wie bereits mehrfach im Mitteilungsblatt berichtet, entsteht auf dem Friedhof ein Trauerort mit Urnenwand, eine Bestattungs- und Trauerfläche für Sternenkinder sowie eine Aschekaverne für aufgelöste Urnengräber. Ergänzt soll dies durch Sitzgelegenheiten und Staudenbeete werden. Aufgrund von nur noch wenig verfügbaren Urnenstelenfächern und drohenden Lieferengpässen, musste Anfang April eine kurzfristige Entscheidung getroffen werden, ob die bestehenden Stelen in Richtung Osten fortgeführt werden oder ob zukünftig eine Urnenwand hierfür errichtet werden soll. Nach der Vorstellung beider Varianten im April 2022, einer Vor-Ort-Besichtigung und einer ausführlichen Diskussion hat sich der Gemeinderat einstimmig für die Neugestaltung eines Platzes mit Urnenwand im neuen Teil des Friedhofs entschieden. Geliefert und aufgebaut wurde die Urnenwand am 21. September. Leider stehen zur Fertigstellung noch die landschaftsgärtnerischen Arbeiten aus. Weil zu zwei durchgeführten Ausschreibungen in 2022 keine Angebote eingingen, müssen die Leistungen in 2023 erneut ausgeschrieben werden.



Nahwärme

Seit 2017 wird konsequent daran gearbeitet, den bestehenden Abmangel so gut wie möglich zu reduzieren. Hierzu werden seit 2018 die Kundenverträge nach Ablauf der Erstlaufzeit umgestellt, die Berechnungsgrundlage der Wärmelieferung an die tatsächlichen Gegebenheiten angepasst, Neuanschlüsse am bestehenden Netz zum Entstehungspreis an die Kunden berechnet und auch Netzoptimierungen im Rahmen des Möglichen vorgenommen. Zudem wurde im August 2021 die Investition in eine neue Leittechnik beschlossen. Im Mai 2022 erfolgte zudem die Reparatur von Nassstellen. Dabei handelt es sich um eine Undichtigkeit der Rohr-Außenhaut, welche zu Wärmeverlusten und damit zu hohen Betriebskosten führt. Ergänzend wird aktuell die Möglichkeit einer Netzverdichtung geprüft, welche die bereits in 2008/2009 hergestellten, aber nicht in Betrieb genommenen, Anschlüsse betrifft. Damit wären dann die bestehenden Kapazität ausgelastet. Für die zukünftige Ausrichtung des

Nahwärmenetzes in der Gemeinde sollen weitere Schritte folgen, um sowohl im Sinne der Nutzer als auch im Sinne der Verwaltung ein gut funktionierendes Netz sicherzustellen.

Kanalsanierung

Im Rahmen der Kanalsanierung 2021-2023 wurden im ersten Schritt der Bereiche Tannheimer Straße, Im Hebsack und Schleifweg in geschlossener Bauweise (Inliner-Sanierung) durchgeführt. Diese Maßnahme begann im August und wurde zwischenzeitlich schon fertiggestellt. Die Kosten belaufen sich auf rund 33.000 € brutto.

Bau des Radwegs zwischen Zell und Illerbachen



Auf dem Abschnitt der Kreisstraße K 7577 zwischen Zell und Illerbachen war es zwischen 2009 und 2020 zu insgesamt 27 Unfällen auf freier Strecke gekommen. Verständlicherweise wurde die Strecke daher von Radfahrerinnen und Radfahrern gemieden. Weil es keine Alternativstrecken gibt, wurde der Bau des Radwegs im Radwegemehrjahresprogramm des Landkreises in die Dringlichkeit I eingestuft. Nach finalisierter Planung konnte der Bau mit dem Spatenstich im Juni starten.

Der Radweg wird insgesamt 3.275 Meter lang sein und die Lücke für eine durchgängige Radwegeverbindung von Rot an der Rot bis nach Memmingen schließen. Darüber hinaus wird der Radweg von Tannheim kommend über den Hof Krimmel mitangebunden, sodass eine sichere Verbindung von Tannheim über Zell nach Rot an der Rot entsteht. Zwischenzeitlich sind die Bauarbeiten auf dem Gemeindegebiet Rot nahezu fertiggestellt. Bis zur Eröffnung müssen wir uns noch gedulden, da Restarbeiten auf Berkheimer Gemarkung ausstehen. Die geplante Freigabe soll im Frühjahr 2023 erfolgen, pünktlich zum Start der Radsaison!

Wanderwege

Im Zuge einer landkreisweiten Aktion wurden die Wanderwege in unserer Gemeinde überarbeitet und in ein gemeindeübergreifendes Wegenetz mit aufgenommen. Mit tatkräftiger Unterstützung von Herrn Sary vom Schwäbischen Albverein – Ortsgruppe Rot – konnten die Planungen in 2019/2020 finalisiert werden. In 2021 sollte eigentlich vom Landkreis die neue Beschilderung geliefert und angebracht sowie eine aktuelle Wanderkarte erstellt werden. Leider geriet das Projekt von Seiten des Landkreises etwas ins Stocken. Wir hoffen aber auf eine Fertigstellung in 2023.

Corona

Auch wenn das Thema „Corona“ zwischenzeitlich verblasst – zu Beginn des Jahres 2022 sah die Situation noch gänzlich anders aus: Die Inzidenz in der Gemeinde war zeitweise besorgniserregend und hat die gesamten Höchstmarken der Vergangenheit deutlich übertroffen. Wir befanden uns bis Ende Februar 2022 noch in der „Alarmstufe“, beispielsweise war der Zutritt zu Rathaus und Ortsverwaltungen hier nur unter der Voraussetzung 3G möglich. Auch galt ab 15. Januar zeitweise eine nächtliche Ausgangssperre für nicht immunisierte Personen im Landkreis Biberach. Das Testzentrum im Abt-Hermann-Vogler-Saal war im Januar täglich geöffnet und bis März fanden regelmäßig Impfaktionen statt. Mit Frühlingsbeginn kamen dann nach und nach Lockerungen zum Tragen, auch die Maskenpflicht im Rathaus wurde ab Mai zu einer Empfehlung umgewandelt. Mangels Nachfrage wurde schließlich der Betrieb des Testzentrums zum 8. Mai eingestellt. Mittlerweile hat sich das „normale Leben“ wieder eingespielt und jeder ist für sich und seine Gesundheit erstmal selbst verantwortlich. Bei all den anderen aktuellen Krisen ist es auch wichtig, dass wir zumindest unseren Alltag wieder einigermaßen normal leben können, ohne Maske, Tests, Quarantäne oder Abstände. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an die Betreiber und alle Helfer des Test- und Impfzentrums!

Verwaltung

LEADER Neubewerbung

Wir freuen uns, dass die Gemeinde Rot an der Rot in die Gebietskulisse Württembergisches Allgäu mit aufgenommen wurde und dass die Leader-Region das Projekt bis 2027/29 fortführen kann. Für die neue Förderperiode wurden 2,3 Mio. € an Fördermitteln bewilligt. Über Fördermöglichkeiten und -bereiche werden wir ausführlich im Mitteilungsblatt berichten, wenn entsprechende Handlungsfelder definiert sind.



Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)



Auch in diesem Jahr unterstützte die Gemeinde einige Bürgerinnen und Bürger bei der Antragstellung für das Förderprogramm 2023. Ziel ist es, Impulse zur innerörtlichen Entwicklung und Aktivierung der Ortsmitte zu setzen. Gefördert werden daher Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, zeitgemäßes Wohnen und Arbeiten ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung mit Waren und Dienstleistungen sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen.

Die Ausschreibung für das Jahresprogramm 2024 wird voraussichtlich Ende Juni 2023 veröffentlicht, wir informieren Sie dann gerne wieder im Mitteilungsblatt hierüber.

Einwohnerversammlungen

Zahlreiche Interessierte besuchten Ende Juni / Anfang Juli die Einwohnerversammlungen in Rot an der Rot, Haslach und Ellwangen. Bei den Veranstaltungen wurde ausführlich über abgeschlossene, aktuelle und noch anstehende Projekte in unserer Gemeinde informiert. Insgesamt waren es über 100 Themen in den verschiedensten Bereichen: Neben allgemeinen Gemeindedaten und Maßnahmen im Bereich Bildung, Betreuung und Freizeit wurde über Baugebiete, Öffentliche Gebäude, die Wasserversorgung sowie unsere Gewässer berichtet. Natürlich durften auch Themen rund um die Feuerwehr, die Infrastruktur und die Verwaltung hierbei nicht fehlen. Sozusagen ein informativer und kompakter Rückblick der Jahre 2016-2022.





Zensus

Alle (10) Jahre wieder: 2022 fand in ganz Deutschland der Zensus statt. Mit dieser statistischen Erhebung wird ermittelt, wie viele Menschen in Deutschland leben, wie sie wohnen und arbeiten. Warum? Viele Entscheidungen in Bund, Ländern und Gemeinden beruhen auf Bevölkerungs- und Wohnungszahlen. Und um verlässliche Basiszahlen für Planungen zu haben, ist eine regelmäßige Bestandsaufnahme mit Datenabgleich notwendig. Stichtag hierfür war der 15.05.2022. Auch wenn die Gemeinde in diese Maßnahme nur bedingt involviert war, war die Verwaltung doch hilfreiche Ansprechstelle für viele Bürgerinnen und Bürger.

Grundsteuerreform zum 1. Januar 2025

Die Reform der Grundsteuer wurde bundesweit wegen einer Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts im Jahr 2018 notwendig. Demnach ist die bisherige Einheitsbewertung nicht mehr verfassungskonform. Daher werden alle Grundstücke sowie Flächen der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe neu bewertet. Seit diesem Jahr nehmen die Arbeiten zur Grundsteuerreform an Fahrt auf: Eigentümer eines Grundstücks oder eines Betriebs der Land- und Forstwirtschaft mussten eine Feststellungserklärung abgeben. Auch hier ist die Gemeinde nicht für das Verfahren verantwortlich, unterstützt jedoch Bürgerinnen und Bürgern bei der Einholung erforderlicher Informationen, wie z. B. eines Grundbuchauszugs.

Neue Bodenrichtwerte

Bodenrichtwerte sind durchschnittliche Lagewerte für Grundstücke. Der gemeinsame Gutachterausschuss „Östlicher Landkreis Biberach“ hat auch für das Gemeindegebiet Rot an der Rot neue Bodenrichtwerte ermittelt. Diese finden Sie unter „BORIS-BW“ (www.gutachterausschuesse-bw.de/borishw).

Flüchtlingssituation in der Gemeinde

Seit dem Angriff auf die Ukraine steigen die Flüchtlingszahlen wieder deutlich an. Leider sind mittlerweile die Unterbringungen der Kreise erschöpft, sodass die Gemeinden als Pflichtaufgabe für die Anschlussunterbringung aufkommen müssen. Zwar ist es der Gemeinde seit 2017 gelungen, die Aufnahmequote konstant abzubauen, jedoch steht Rot an der Rot immer noch mit ca. 20 Personen im Soll. In Nachbarkreisen werden bereits Hallen für eine Belegung vorbereitet. Dies sieht die Verwaltung einerseits für die Flüchtlinge als ungeeignet für eine längere Unterbringung an, darüber hinaus wäre die Halle dadurch nicht mehr für Kindergarten, Schule und Vereine nutzbar. Da uns keine Wohnungen mehr zur Verfügung stehen, und auch um den angespannten Mietwohnungsmarkt in unserer Gemeinde nicht zusätzlich zu verengen, hat die Gemeinde einen Wohncontainer für ca. 10-12 Personen gekauft. Eine Entscheidung zum Standort soll im Januar durch den Gemeinderat getroffen werden.

An dieser Stelle gilt es Danke zu sagen – an die Mitglieder unseres Helferkreiseses sowie an die Mitarbeiter der Diakonie und des Landratsamts, für ihre Unterstützung und die wertvolle Arbeit. Eine schöne Aktion gilt es hier besonders hervorzuheben: das Herbstfest des Helferkreises. Ende September trafen sich zahlreiche in der Gemeinde aufgenommene Geflüchtete mit Vertretern von Helferkreis, Diakonie, Landratsamt und Gemeinde, um sich bei einem leckeren Buffet aus unterschiedlichsten Gerichten auszutauschen und besser kennen zu lernen.

Energieeinsparverordnung

„Energieeinsparung“ - Diese Thematik betrifft aktuell ganz Deutschland. Auch der Gemeinderat hat sich in seiner Sitzung am 24. Oktober ausführlich mit Einsparpotentialen auseinandergesetzt. So wurde beispielsweise die Straßen- und Weihnachtsbeleuchtung zeitlich reduziert oder die Heizkurven in Schulen, Sport- und Mehrzweckhallen angepasst. Weiter ist geplant, die Hallenbeleuchtung der Sporthalle Rot auf LED-Technik umzurüsten. Dies soll in 2023 erfolgen.

Neufassung Streupflicht-Satzung

Die letzte Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege (Streupflicht-Satzung) wurde am 27.11.1989 beschlossen und trat am 01.01.1990 in Kraft. Erfahrungen aus der Praxis und einschlägige Rechtsprechungen erforderten nun eine Änderung, Ergänzung bzw. Klarstellung der bisherigen Inhalte. Der Gemeinderat beschloss die Neufassung in der Sitzung am 24. Oktober. Diese finden Sie auf unserer Homepage www.rot.de unter der Rubrik Ortsrecht.

Neue Verkehrsanzeigetafeln in der Gemeinde

Verkehrsanzeigetafeln mahnen die Verkehrsteilnehmer, sich an die vorgegebene Geschwindigkeit zu halten. Weil die Gemeinde mit zunächst zwei Anzeigetafeln gute Erfahrungen machte, wurden Anfang 2022 neun weitere angeschafft und installiert. Die Rückmeldung der Bürger ist durchweg positiv.

Ob und wann weitere angeschafft werden, soll im Laufe des Jahres 2023 entschieden werden.



Straßenkehrung



2019 wurde zum ersten Mal eine flächendeckende Straßenkehrung als Ergänzung zu den Arbeiten unseres Bauhofs durchgeführt, um die Straßen zu reinigen und vom Streumaterial des Winters zu befreien. Seither findet diese jährlich im Frühling statt.

Bislang sind so insgesamt 71,24 Tonnen Kehrgut zusammengekommen.

Ein Lebensretter für Spindelwag

Die in Spindelwag ansässigen Firmen Treppenbau & Zimmerei Schoot und Palettenwerk Rau spendeten einen Defibrillator für schnelle Hilfe vor Ort. Der „Defi“ wurde Anfang des Jahres vom DRK übergeben und am Feuerwehrhaus in Spindelwag angebracht. Kürzlich konnte auch eine Informationsveranstaltung hierzu stattfinden: Fast 30 Interessierte kamen ins Feuerwehrhaus nach Spindelwag, um den sicheren Umgang mit dem Defibrillator zu erlernen. Die Standorte aller Defibrillatoren im Gemeindegebiet finden Sie immer im Mitteilungsblatt auf Seite 2. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an die großzügigen Spender!



2022 in Bildern

6. Januar

In den Morgenstunden des Dreikönigstags brach im Schwesternhaus Feuer aus. Die Feuerwehren konnten den Brand innerhalb des Vormittags unter Kontrolle bekommen. Glücklicherweise wurde niemand verletzt und auch ein komplettes Abbrennen des historischen Gebäudes konnte dankenswerterweise verhindert werden.



Fasnet 2022

„Wieder ein Jahr ohne Straßenfasnet – dafür aber im Herzen“: Unsere Zünfte ließen es sich dennoch nicht nehmen, schöne Narrenbäume zu gestalten und aufzustellen. Am 25. Februar konnte zudem die Schülerbefreiung und ein „kleiner Rathaussturm“ gefeiert werden.

16. Februar

Bis zum vorläufigen Anmeldeschluss hatten sich bereits 19 Schüler registriert, damit war die erforderliche Mindestanzahl überschritten. Zum Schuljahr 2022/2023 kam somit erstmals eine 10. Klasse an der AHVS zustande.



17. März

Der von den Schüler/innen mit viel Hingabe und Sorgfalt gestaltete „Friedensbaum“ auf dem Schulhof in der Ortsmitte Ellwangen war Zeichen für die Hoffnung auf Frieden. Auch Schüler/innen und Eltern der AHVS spendeten für die Ukraine.

27. März

50 Jahre Katholische Erwachsenenbildung Rot an der Rot – ein Grund zum Feiern: Die Kirche war fast bis auf den letzten Platz gefüllt und der Himmel strahlte zu diesem schönen Ereignis. Besonders beeindruckend war das getanzte Gebet von „Carismo“, was hier im Bild zu sehen ist.



2022 in Bildern

31. März

Hoher Besuch des Prämonstratenser-Ordens in Rot: Drei Tage lang tagte das Leitungsgremium des Prämonstratenser-Ordens im Kloster Roggenburg. Zum Abschluss der Beratungstage unternahm das sogenannte „Definitorium“ einen Ausflug in die ehemalige Abtei nach Rot an der Rot.



23. April

Erneut fand eine Dorfputzede in der Gemeinde statt. Fleißige Helferinnen und Helfer haben das Gemeindegebiet von herumliegendem Müll in Bächen, Wiesen, Rad- und Spazierwegen befreit. An dieser Stelle nochmals ein herzliches „Vergelt's Gott“ an alle Mitwirkenden.

1. Mai

Über 20 „MeiBäume“ verschönerten auch dieses Jahr die ganze Gemeinde. Und endlich konnten auch wieder die Orts-Maibäume gekrönt und aufgestellt werden. Insgesamt 780 Meter Band waren am Haslacher Maibaum angebracht, umrahmt von Puppen in blau-gelb.



29. Mai

Mit dem Patrozinium der Kapelle Spindelwag konnte auch die Weihe der neuen Orgel gefeiert werden. Diese stand früher im Kloster Hegne am Bodensee und wurde von Hermann Weber, welcher auch die historischen Orgeln in Rot betreut, gestiftet.

24. Juni

Mit großer Freude begrüßten Franziska van der Schoot und Uwe Kaltenthaler Bürgermeisterin Brauchle und Pater Johannes zu einem Austausch in der Bücherei. Im Mittelpunkt stand die Vorstellung über das neueste Projekt: das Streamingportal „filmfreund“.



2022 in Bildern

13./14. August

Nach drei langen Jahren fand am zweiten Augustwochenende endlich wieder das Dorffest in gewohnt großem Umfang statt. An beiden Festtagen wurde unser historisches Zentrum zum Treffpunkt für Jung und Alt.



Ferienprogramm

Wir freuen uns, auf ein tolles und abwechslungsreiches Ferienprogramm 2022 zurückblicken zu können: Insgesamt waren 82 Kinder und Jugendliche mit dabei. Es fanden 16 Kurse mit ca. 190 Teilnehmern statt.

25. September

Die Reitergruppe Rot an der Rot feierte ihr 75-jähriges Bestehen: In anfänglichem Nebel wurde der Jubiläumsritt durch den Ort und die Fluren zu einem besonderen Erlebnis. Mit anschließender Segnung, Fußgängerprozession und Gottesdienst war der Festtag ebenso würdevoll umrahmt.



14. Oktober

Über vier Tage hinweg musste Philipp Kaiser sein Können an einer der schwierigsten Holzkonstruktionen beweisen. Ende Oktober holte er dann den Vize-Weltmeister-Titel der Zimmerer nach Zell. Auch Bürgermeisterin Irene Brauchle überbrachte Ihre Glückwünsche.

10. November

Als Zeichen des besonderen Dankes und als Anerkennung für das wiederholte und freiwillige Blutspenden, wurden 13 Bürgerinnen und Bürgern eine Urkunde sowie eine Ehrennadel verliehen.





Wo finde ich was

Wichtige Rufnummern	24	Kirchliche Nachrichten Evangelisch	34
Amtliche Bekanntmachungen	25	Vereinsnachrichten	34
Bildung & Betreuung	30	Das Landratsamt informiert	37
Kirchliche Nachrichten Katholisch	30	Auswärtige Vereinsnachrichten	39
Büchereinachrichten	31	Was sonst noch interessiert	40

Wichtige Rufnummern



Gemeindeverwaltung Rot an der Rot

Klosterhof 14 | 88430 Rot an der Rot

☎ 08395 9405-0
☎ 08395 9405-99
✉ rathaus@rot.de
🌐 www.rot.de

Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Mittwoch	16.15 Uhr - 18.15 Uhr
Freitag	08.00 Uhr - 13.00 Uhr

Telefonisch erreichbar:

Montag & Donnerstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
	14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Dienstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Mittwoch	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
	16.15 Uhr - 18.15 Uhr
Freitag	08.00 Uhr - 13.00 Uhr



Ortsverwaltung Ellwangen

Biberacher Straße 6 | 88430 Rot an der Rot

☎ 07568 279
☎ 07568 925774
✉ ov-ellwangen@netcom-mail.de

Öffnungszeiten:

Montag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	16.00 - 18.30 Uhr

Sprechzeit von Ortsvorsteherin Katja Frey:

Donnerstag	18.00 - 19.00 Uhr
und nach Vereinbarung	



Ortsverwaltung Haslach

Dorfstraße 25 | 88430 Rot an der Rot

☎ 08395 1235
☎ 08395 910786
✉ ov-haslach@netcom-mail.de

Öffnungszeiten:

Dienstag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	15.30 - 18.30 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

Sprechzeit von Ortsvorsteher Georg Klingler:

Mittwoch	15.30 - 19.00 Uhr
----------	-------------------

Notrufnummern

Rettungsdienst	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
Krankentransporte	07351 19222

Kindergärten und Schulen

Kindergarten Arche Noah	08395 7096
Kath. Kindergarten St. Josef	08395 9126090
Kindergarten Ellbachzwerge	07568 486
Kindergarten Haslach	08395 7008
Abt-Hermann-Vogler-Schule	08395 921-0
Grundschule Ellwangen-Dietmanns	07568 1234
Grundschule Haslach	08395 2510

Grüngut und Altglassammelstelle

Parkplatz beim Rückhaltebecken Pfaffenrieder Bach

Öffnungszeiten Dezember bis Februar:

Samstag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr
---------	-----------------------

Öffnungszeiten März - November:

Mittwoch	17.00 Uhr - 20.00 Uhr
Samstag	14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst	116 117
	www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/
Apotheken Notdienst	0800 00 22 833
	www.lak-bw.de/Notdienstportal
Zahnärztlicher Notdienst	0761 120 120 00
	www.zahnarzt-notdienst.de
Giftnotrufzentrale	0761 19240
Telefonseelsorge	0800 1 11 01 11
Hospizgruppe Ochsenhausen-Iltert	0162 2314 4550
Störungsauskunft Netze BW	0800 3629-477
	www.stoerungsauskunft.de

Seniorenzentrum Rot an der Rot

Turmstraße 5, 88430 Rot an der Rot	08395 91008-0
------------------------------------	---------------

Organisierte Nachbarschaftshilfe

für Rot: Beate Herrmann	08395 2462
für Ellwangen: Andrea Buchschuster	07568 681

Sozialstation Rot an der Rot e. K. – Christian Übelhör

Ambulanter Pflegedienst	08395 910680
24 Std. Bereitschaftsdienst	08395 910680

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e. V.

Pflegebereich Rot a. d. Rot, Klosterhof 5	
Alten- und Krankenpflege	08395 9363411
24-Stunden-Rufbereitschaft	07352 9230-0
Familienpflege & Haushaltshilfe	07352 9230-20
Betreuungsgruppe „Silberperlen“	07352 9230-20

Tagesmütter- und Elternverein im Landkreis Biberach e.V.

Zeppelinring 26, 88400 Biberach	07351 154848
www.tagesmuetter-bc.de	

Familienpflege und Dorfhilfe cura familia

Frau Röhlke, Wirrenweiler	0174 652 4682
---------------------------	---------------

Standorte örtlicher Defibrillatoren:

- Rot an der Rot
VR-Bank, Klosterhof 13
- Haslach
Eingang Dorfgemeinschaftshaus Haslach, Dorfstraße 25
- Ellwangen
Eingang Grundschule Ellwangen, Biberacher Straße 7
- Spindelwang
Eingang Feuerwehrhaus, Hauptstraße 23/1



Amtliche Bekanntmachungen

ROT
an der Rot



Wir suchen SIE!

Zur Unterstützung unserer Teams in unseren kommunalen Kindertageseinrichtungen als:

Kindergartenleitung (m/w/d) 100%

Päd. Fachkraft (m/w/d) bis 100%

Interessiert? Wir freuen uns...

...auf Ihre Bewerbung bis zum **31.01.2023** an die Gemeindeverwaltung Rot, Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot oder online an wachter@rot.de.

Sie haben noch Fragen?

Sehr gerne! Wenden Sie sich an **Frau Carolin Wachter**, Tel. 08395/9405-11 oder besuchen Sie uns unter www.rot.de



SCAN ME



Nachruf

Uns erreichte die traurige Nachricht, dass unser ehemaliger Ortschaftsrat der Ortschaft Ellwangen



Herr Ernst Josef Gaibler

im Alter von 86 Jahren verstorben ist.

Herr Gaibler gehörte von 1975 bis 1989 dem Ortschaftsrat Ellwangen an. Mit großem Engagement und einem großen Maß an Menschlichkeit setzte er sich besonders in der nicht ganz einfachen Zeit nach der Eingemeindung stets zum Wohle der Ortschaft Ellwangen, aber auch zum Wohle der gesamten Gemeinde ein.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren. Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie.

Für die Gemeinde und den Gemeinderat
Irene Brauchle
Bürgermeisterin

Für die Ortschaft und den Ortschaftsrat
Katja Frey
Ortsvorsteherin



Mülltonnenbrand auf dem Friedhof Rot an der Rot

Am vergangenen Wochenende wurde durch eine nicht ordnungsgemäße entsorgte Kerze eine Mülltonne auf dem Friedhof in Rot an der Rot in Brand gesetzt. Der Brand wurde glücklicherweise schnell entdeckt und gelöscht bevor schlimmeres passieren konnte.



Wir möchten alle Friedhofsbesucher:innen darauf hinweisen, Kerzen erst dann zu entsorgen, wenn sie vollständig erloschen und abgekühlt sind.
Gemeindeverwaltung



Öffentliche Festsetzung der Grundsteuer 2023

I. Festsetzung der Grundsteuer 2023

1. Der Gemeinderat hat durch Steuer-Satzung (Hebesatz-Satzung) vom 28.11.1994 zuletzt geändert am 6.12.2004 die Hebesätze für die Grundsteuer festgesetzt auf
330 v.H. für die Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A)
320 v.H. für alle sonstigen Grundstücke (Grundsteuer B).
2. Für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2023 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, wird aufgrund von § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2023 in derselben Höhe wie für das Jahr 2022 durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt.
3. Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung im Gemeindemitteilungsblatt der Gemeinde Rot an der Rot die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.
4. Dies gilt nicht, wenn Änderungen in der sachlichen oder persönlichen Steuerpflicht eintreten. In diesen Fällen ergeht anknüpfend an den Messbescheid des Finanzamts ein entsprechender schriftlicher Grundsteuerbescheid.

II. Zahlungsaufforderung

Die Steuerschuldner werden gebeten, die Grundsteuer für 2023 zu den Fälligkeitsterminen (15.02., 15.05., 15.08. und 15.11.2023 bei vierteljährlicher Zahlungsweise; 01.07.2023 bei Jahreszahlung) und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ergeben, auf ein Bankkonto der Gemeindekasse zu überweisen oder einzuzahlen. In den Fällen, in denen der Gemeinde eine Abbuchungsermächtigung (Einzugsermächtigung bzw. SEPA-Mandat) vorliegt, wird die Grundsteuer zu den Fälligkeitsterminen eingezogen.

Konten der Gemeindekasse:

VR Laupheim-Illertal eG
IBAN: DE74 6549 1320 0080 0890 03,
BIC/SWIFT: GENODE31VBL
Deutsche Bank
IBAN: DE06 6307 0088 0078 3308 00,
BIC/SWIFT: DEUTDE33

III. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser Veröffentlichung Widerspruch bei der Gemeindeverwaltung Rot an der Rot mit Sitz in Rot an der Rot (Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot) eingelegt werden. Der Widerspruch kann nicht damit begründet werden, dass die im Einheitswertbescheid oder im Grundsteuermessbescheid getroffenen Entscheidungen unzutreffend seien. Durch die Einlegung des Widerspruchs wird die Verpflichtung zur Zahlung der Grundsteuer nicht aufgehoben.

Rot a. d. Rot, den 12. Januar 2023
gez. Brauchle, Bürgermeisterin

Auskunft

Auskünfte erteilt das Steueramt,
Klosterhof 14, Zimmer 8, 88430 Rot,
Tel. 08395 9405 32, E-Mail: hutschneider@rot.de



Kindergartenanmeldungen für das Kindergartenjahr 2023/24

Die Gemeinde Rot an der Rot beschäftigt sich aktuell mit dem Bedarf an Kindergartenplätzen für das kommende Kindergartenjahr. Eltern, deren Kinder zwischen September 2023 und Juli 2024 einen Kindergartenplatz benötigen, sollten sich deshalb jetzt im Kindergarten ihrer Wahl anmelden.

Welche Kinder können angemeldet werden?

In den Kindergärten Ellwangen, Haslach, der Arche Noah in Rot und dem kath. Kindergarten St. Josef in Rot werden Kinder **ab 2 Jahren** aufgenommen.

In der Kinderkrippe St. Josef werden Kinder **ab einem Jahr** aufgenommen.

Wo und wann können Sie Ihr Kind anmelden?

Ab 23. Januar 2023 stehen die Anmeldeformulare in den Kindergärten, in der Gemeindeverwaltung und auf der Homepage der Gemeinde Rot zur Verfügung. Die ausgefüllten Anmeldungen nehmen die jeweiligen Kindergärten entgegen. Bitte setzen Sie sich rechtzeitig mit der Kindergartenleitung in Verbindung.

Wie erhalte ich pädagogische und organisatorische Informationen zur Einrichtung?

Sollten Fragen zu den Einrichtungen, zum Kindergartenalltag oder zur Konzeption bestehen, können Sie sich selbstverständlich jederzeit an den Kindergarten wenden. (Kontakt Daten untenstehend) Ebenfalls können erste Eindrücke und viele Informationen rund um die Kindergärten in der Gemeinde Rot an der Rot auch auf der Internetseite www.bw-kita.de abgerufen werden.

Weshalb ist eine rechtzeitige Anmeldung erforderlich?

Anmeldungen, die bis zum **17. Februar 2023** in den 4 Einrichtungen eingehen, erhalten eine feste Platzzusage bis spätestens 03. April 2023 durch die Gemeinde.

Je nach Anzahl der eingehenden Anmeldungen ist eine Vergabe der Betreuungsplätze nach festgelegten Kriterien erforderlich, für die wir ggf. bei Ihnen erforderliche Nachweise zum gemeldeten Bedarf anfragen werden.

Kinder, die nach dem 17. Februar angemeldet werden, erhalten ihre Platzzusage etwa 4 Monate vor dem gebuchten Betreuungsbeginn, sofern entsprechende Plätze zur Verfügung stehen. Ausnahmen gelten für Zuzüge, die während dem Kindergartenjahr in die Gemeinde ziehen.

Ist der Tag des Kindergartenbeginns fix?

Sollten Sie Ihr Kind zu einem bestimmten Termin anmelden, Sie sehen aber, dass sich aufgrund des Entwicklungsstandes oder Ihrer persönlichen Situation eine Veränderung ergibt, sprechen Sie umgehend mit der Einrichtungsleitung, in der Sie einen zugesagten Platz haben. Im Einzelfall gibt es hier die Möglichkeit, den Termin auch etwas zu verändern.

Kath. Kindergarten St. Josef, Tel. 08395/9126090

Leitung: Frau Hander

E-Mail: LeitungStJosef.RotanderRot@kiga.drs.de

Öffnungszeiten Kindergarten:

- RG: Montag – Freitag 07:30 – 12:30 Uhr,
Mittwoch & Donnerstag 13:30 – 16:00 Uhr,
- VÖ: Montag – Donnerstag 07:30 – 14:00 Uhr,
Freitag 07:00 – 12:30 Uhr
(mit Mittagessen)
- GT (aktuell nur eingeschränkt möglich):
Montag & Dienstag 07:30 – 14:00 Uhr
Mittwoch & Donnerstag 07:30 – 16:00 Uhr,
Freitag 07:30 – 12:30 Uhr
(mit Mittagessen)

Öffnungszeiten Krippe:

- RG: Montag – Freitag 7:00-12:30 Uhr
- VÖ: Montag – Donnerstag 07:00 – 14:00 Uhr,
Freitag 07:00 – 12:30 Uhr
- GT (aktuell nur eingeschränkt möglich):
Montag & Dienstag 07:30 – 14:00 Uhr,
Mittwoch & Donnerstag 07:30-16:00 Uhr,
Freitag 07:30 – 12:30 Uhr
(mit Mittagessen)

Kindergarten Arche Noah, Tel. 08395/ 7096

E-Mail: kiga-archenoah-rot@t-online.de

Öffnungszeiten:

- RG: Montag – Freitag 07:00 – 12:45 Uhr,
Montag, Dienstag, Donnerstag 13:45 – 16:45 Uhr
- VÖ: Montag – Freitag 07:00 – 14:00 Uhr

Kindergarten Ellwangen, Tel. 07568/ 486

Leitung: Frau Gröner

E-Mail: kindergarten.ellwangen@netcom-mail.de

Öffnungszeiten:

- RG: Montag – Freitag 07:30 – 12:30 Uhr,
Dienstag – Donnerstag 13:30 – 16:30 Uhr
- VÖ: Montag – Freitag 07:00 – 14:00 Uhr (mit Mittagessen)

Kindergarten Haslach, Tel. 08395/ 7008

Frau Weiss

E-Mail: kiga-haslach@netcom-mail.de

Öffnungszeiten:

- VÖ: Montag – Freitag 07:00 – 13:00 Uhr (Mittagessen möglich)
- VÖ: Montag – Freitag 07:00 – 14:00 Uhr (mit Mittagessen)

Erläuterung:

VÖ = verlängerte Öffnungszeit

RG = Regelgruppe

GT = Ganztagesbetreuung



Abfuhrkalender 2023 Rot an der Rot

Abfallwirtschaftsbetrieb
E-Mail awb@biberach.de
awb-biberach.de

Landkreis
Biberach



Januar		Februar		März		April		Mai		Juni	
1 So	Neujahr	1 Mi		1 Mi		1 Sa		1 Mo	Tag der Arbeit	1 Do	
2 Mo		2 Do		2 Do		2 So		2 Di		2 Fr	
3 Di		3 Fr		3 Fr		3 Mo		3 Mi		3 Sa	Restmüllabfuhr
4 Mi		4 Sa		4 Sa		4 Di		4 Do		4 So	
5 Do		5 So		5 So		5 Mi		5 Fr		5 Mo	23
6 Fr	Hi. Drei Könige	6 Mo	6	6 Mo	10	6 Do		6 Sa	Restmüllabfuhr	6 Di	
7 Sa		7 Di		7 Di		7 Fr	Karfreitag	7 So		7 Mi	
8 So		8 Mi		8 Mi		8 Sa	Restmüllabfuhr	8 Mo		8 Do	Fronleichnam
9 Mo		9 Do		9 Do		9 So	Ostersonntag	9 Di		9 Fr	
10 Di		10 Fr	Restmüllabfuhr	10 Fr	Restmüllabfuhr	10 Mo	Ostersonntag	10 Mi		10 Sa	
11 Mi		11 Sa		11 Sa		11 Di		11 Do		11 So	
12 Do		12 So		12 So		12 Mi		12 Fr		12 Mo	24
13 Fr	Restmüllabfuhr	13 Mo	7	13 Mo	11	13 Do		13 Sa		13 Di	Papierabfuhr
14 Sa		14 Di		14 Di		14 Fr		14 So		14 Mi	Gelber Sack
15 So		15 Mi		15 Mi		15 Sa		15 Mo		15 Do	
16 Mo		16 Do		16 Do		16 So		16 Di	Papierabfuhr	16 Fr	Restmüllabfuhr
17 Di		17 Fr		17 Fr		17 Mo		17 Mi	Gelber Sack	17 Sa	
18 Mi		18 Sa		18 Sa		18 Di	Papierabfuhr Gelber Sack	18 Do	Christi Himmelfahrt	18 So	
19 Do		19 So		19 So		19 Mi		19 Fr		19 Mo	
20 Fr		20 Mo	8	20 Mo	12	20 Do		20 Sa	Restmüllabfuhr	20 Di	
21 Sa		21 Di	Papierabfuhr	21 Di	Papierabfuhr	21 Fr	Restmüllabfuhr	21 So		21 Mi	
22 So		22 Mi	Gelber Sack	22 Mi	Gelber Sack	22 Sa		22 Mo		22 Do	
23 Mo		23 Do		23 Do		23 So		23 Di		23 Fr	
24 Di	Papierabfuhr	24 Fr	Restmüllabfuhr	24 Fr	Restmüllabfuhr	24 Mo	17	24 Mi		24 Sa	
25 Mi	Gelber Sack	25 Sa		25 Sa		25 Di		25 Do		25 So	26
26 Do		26 So		26 So		26 Mi		26 Fr		26 Mo	
27 Fr	Restmüllabfuhr	27 Mo	9	27 Mo	13	27 Do		27 Sa		27 Di	
28 Sa		28 Di		28 Di		28 Fr		28 So	Pfingstsonntag	28 Mi	
29 So		29 Mi		29 Mi		29 Sa		29 Mo	Pfingstmontag	29 Do	
30 Mo		30 Do		30 Do		30 So		30 Di		30 Fr	Restmüllabfuhr
31 Di				31 Fr				31 Mi			

Postwurfsendung an sämtliche Haushalte/Gewerbebetriebe

■ Problemstoffannahme		Öffnungszeiten von Recyclingzentren, Wertstoffannahmestellen und Entsorgungszentren							Zur Abfuhr müssen die Tonnen/Säcke ab 6:30 Uhr bereitgestellt sein.	Die Bereitstellung der Tonnen/Säcke ist erst am Abfuhrtag (frühestens am Vorabend) zulässig.					
		Ort	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag							
■ Bei Fragen zu	■ Restmüllabfuhr	07351 52-6377	Biberach, ganzj. Mittelbiberacher Steige	Laupheim	Festplatz an der Bühler Str., Freitag, 03.02. 12 - 17 Uhr	Bad Schussenried Karl-Etzel-Str. beim Bauhof, Freitag, 10.02. 12 - 17 Uhr	Bad Buchau	Oggelshausen Str., Sportplatz Samstag, 11.02. Bittelwiesen, 9 - 14 Uhr	Riedlingen	Alte Ulninger Straße, bei der Freidlingen 25.02.	Erolzheim	Marktplatz, beim Rathaus, Samstag, 26.02. 9 - 14 Uhr	Ochsenhausen	Untere Wiesen, beim Bauhof, Samstag, 04.03. 9 - 14 Uhr	mymuell.de die App für Ihr Smartphone
	■ Papierabfuhr	07351 52-6377													
	■ Grüngut	07351 52-6133													
	■ Problemstoff	07351 52-6133													
	Das Recycling- und Entsorgungszentrum an der Mittelbiberacher Steige nimmt Problemstoffe ganzjährig zu den Öffnungszeiten an.														
■ Sperrmüllabfuhr online beantragen: awb-biberach.de, bei Rückfragen 07351 52-7177															



mymuell.de
die App
für Ihr
Smartphone

Abfuhrkalender 2023 Rot an der Rot

Abfallwirtschaftsbetrieb
E-Mail awb@biberach.de
awb-biberach.de



Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
1 Sa	1 Di	1 Fr	1 So	1 Mi	1 Di	1 Mi	1 Mi	1 Mi	1 Fr	1 Fr	Restmüllabfuhr
2 So	2 Mi	2 Sa	2 Mo	2 Do	2 Mo	2 Do	2 Do	2 Do	2 Sa	2 Sa	Restmüllabfuhr
3 Mo	3 Do	3 So	3 Di	3 Di	3 Di	3 Di	3 Di	3 Sa	3 So	3 So	
4 Di	4 Fr	4 Mo	4 Mi	4 Mi	4 Mi	4 Mi	4 Sa	4 Sa	4 Mo	4 Mo	
5 Mi	5 Sa	5 Di	5 Do	5 Do	5 Do	5 Do	5 So	5 So	5 Di	5 Di	
6 Do	6 So	6 Mi	6 Fr	6 Mo	6 Mo	6 Mo	6 Mo	6 Mo	6 Mi	6 Mi	
7 Fr	7 Mo	7 Do	7 Sa	7 Sa	7 Sa	7 Sa	7 Di	7 Di	7 Do	7 Do	
8 Sa	8 Di	8 Fr	8 So	8 So	8 So	8 So	8 Mi	8 Mi	8 Fr	8 Fr	
9 So	9 Mi	9 Sa	9 Mo	9 Mo	9 Mo	9 Mo	9 Do	9 Do	9 Sa	9 Sa	
10 Mo	10 Do	10 So	10 Di	10 Di	10 Di	10 Di	10 Fr	10 Fr	10 So	10 So	
11 Di	11 Fr	11 Mo	11 Mi	11 Mi	11 Mi	11 Mi	11 Sa	11 Sa	11 Mo	11 Mo	
12 Mi	12 Sa	12 Di	12 Do	12 Do	12 Do	12 Do	12 So	12 So	12 Di	12 Di	
13 Do	13 So	13 Mi	13 Fr	13 Fr	13 Fr	13 Fr	13 Mo	13 Mo	13 Mi	13 Mi	
14 Fr	14 Mo	14 Do	14 Sa	14 Sa	14 Sa	14 Sa	14 Di	14 Di	14 Do	14 Do	
15 Sa	15 Di	15 Fr	15 So	15 So	15 So	15 So	15 Mi	15 Mi	15 Fr	15 Fr	Restmüllabfuhr
16 So	16 Mi	16 Sa	16 Mo	16 Mo	16 Mo	16 Mo	16 Do	16 Do	16 Sa	16 Sa	
17 Mo	17 Do	17 So	17 Di	17 Di	17 Di	17 Di	17 Fr	17 Fr	17 So	17 So	
18 Di	18 Fr	18 Mo	18 Mi	18 Mi	18 Mi	18 Mi	18 Sa	18 Sa	18 Mo	18 Mo	
19 Mi	19 Sa	19 Do	19 Do	19 Do	19 Do	19 Do	19 So	19 So	19 Di	19 Di	
20 Do	20 So	20 Mi	20 Fr	20 Fr	20 Fr	20 Fr	20 Mo	20 Mo	20 Mi	20 Mi	
21 Fr	21 Mo	21 Do	21 Sa	21 Sa	21 Sa	21 Sa	21 Di	21 Di	21 Do	21 Do	
22 Sa	22 Di	22 Fr	22 So	22 So	22 So	22 So	22 Mi	22 Mi	22 Fr	22 Fr	
23 So	23 Mi	23 Do	23 Mo	23 Mo	23 Mo	23 Mo	23 Do	23 Do	23 Sa	23 Sa	
24 Mo	24 Do	24 So	24 Di	24 Di	24 Di	24 Di	24 Fr	24 Fr	24 So	24 So	
25 Di	25 Fr	25 Mo	25 Mi	25 Mi	25 Mi	25 Mi	25 Sa	25 Sa	25 Mo	25 Mo	1. Weihnachtsfeiertag
26 Mi	26 Sa	26 Di	26 Do	26 Do	26 Do	26 Do	26 So	26 So	26 Di	26 Di	2. Weihnachtstfeiertag
27 Do	27 So	27 Mi	27 Fr	27 Fr	27 Fr	27 Fr	27 Mo	27 Mo	27 Mi	27 Mi	Papierabfuhr
28 Fr	28 Mo	28 Do	28 Sa	28 Sa	28 Sa	28 Sa	28 Di	28 Di	28 Do	28 Do	Gelber Sack
29 Sa	29 Di	29 Fr	29 So	29 So	29 So	29 So	29 Mi	29 Mi	29 Fr	29 Fr	
30 So	30 Mi	30 Do	30 Mo	30 Mo	30 Mo	30 Mo	30 Do	30 Do	30 Sa	30 Sa	Restmüllabfuhr
31 Mo	31 Do	31 Di	31 Mi	31 Mi	31 Mi	31 Mi	31 Do	31 Do	31 So	31 So	Silvester

Postwurfsendung an sämtliche Haushalte/Gewerbebetriebe



Bei Fragen zu Telefon:

- Restmüllabfuhr 07351 52-6377
- Papierabfuhr 07351 52-6377
- Grüngut 07351 52-6133
- Problemstoff 07351 52-6133
- Das Recycling- und Entsorgungszentrum an der Mittelbiberacher Steige nimmt Problemstoffe ganzjährig zu den Öffnungszeiten an.
- Spermmüllabfuhr online beantragen: awb-biberach.de, bei Rückfragen 07351 52-7177

Problemstoffannahme

Biberach, ganzj. Mittelbiberacher Steige

Laupheim Festplatz an der Bühler Str., Samstag, 09.09. 9 – 14 Uhr

Erdleheim Marktplatz, beim Rathaus, Freitag, 15.09. 12 – 17 Uhr

Riedlingen Alte Unlinger Straße, bei der Samstag, 16.09. 9 – 14 Uhr

Bad Buchau Oggelshausen Str., Sportplatz Freitag, 22.09. 12 – 17 Uhr

Bad Schussenried Karl-Etzel-Str., beim Bauhof, Samstag, 23.09. 9 – 14 Uhr

Ochsenhausen Untere Wiesen, beim Bauhof, Freitag, 29.09. 12 – 17 Uhr

Öffnungszeiten von Recyclingzentren, Wertstoffannahmestellen und Entsorgungszentren						
Ort	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
Bad Buchau, Recyclingzentrum, Unterbachstr. 29	—	15–17 Uhr	15–17 Uhr	15–17 Uhr	15–18 Uhr	10–16 Uhr
Bad Schussenried, Karl-Etzel-Str. 13, März–Nov.	—	—	16–19 Uhr	—	—	9–14 Uhr
Bad Schussenried, Karl-Etzel-Str. 13, Dez.–Feb.	—	—	16–18 Uhr	—	—	9–14 Uhr
Biberach, Recyclingzentrum, Ulmer Straße 86	—	9–17 Uhr	9–17 Uhr	9–17 Uhr	9–18 Uhr	9–16 Uhr
Biberach, Recycl.-u. Ents.-zentr., Mittelb. Steige	13–17 Uhr	9–12, 13–17	9–12, 13–17	9–12, 13–17	9–12, 13–17	9–12 Uhr
Erdleheim, Wertstoffannahmestelle, Daimlerstr. 36	—	—	16–18 Uhr	16–18 Uhr	16–18 Uhr	9–14 Uhr
Laupheim, Recyclingzent., Bahnhofstr., März–Nov.	9–17 Uhr	9–17 Uhr	9–17 Uhr	9–17 Uhr	9–18 Uhr	9–16 Uhr
Laupheim, Recyclingzent., Bahnhofstr., Dez.–Feb.	14–17 Uhr	14–17 Uhr	14–17 Uhr	14–17 Uhr	14–18 Uhr	9–16 Uhr
Laupheim, Entsorgungszentrum, Vorholzstraße	13–17 Uhr	8–12, 13–17	8–12, 13–17	8–12, 13–17	8–12, 13–17	8–12 Uhr
Ochsenhausen, Recyclingzentrum, Güterbahnhof 16	—	15–17 Uhr	15–17 Uhr	9–11 Uhr	15–18 Uhr	10–16 Uhr
Unlingen, Recycl.-u. Ents.-zentr., Göffinger Str. 15	9–12, 13–17	13–17 Uhr	9–12, 13–17	13–17 Uhr	9–12, 13–17	9–12 Uhr

Zur Abfuhr müssen die Tonnen/Säcke ab 6:30 Uhr bereitgestellt sein.

Die Bereitstellung der Tonnen/Säcke ist erst am Abfuhrtag (frühestens am Vorabend) zulässig.

Gelber Sack Fragen: 07391/77703-0 Gebirg Braig GmbH & Co. KG, 89584 Ethingen

myneu.de die App für Ihr Smartphone



Nächste Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am **Montag, 23. Januar um 19.30 Uhr**, statt.

Die Tagesordnung wird kommende Woche im Mitteilungsblatt, als Aushang am Rathaus und auf unserer Homepage bekannt gegeben.

Ich lade schon heute alle Interessierten hierzu ein.

Irene Brauchle
Bürgermeisterin



Ist Ihr Fischereischein noch gültig? Ausstellungen und Änderungen sind seit 01.01.2023 wieder möglich!

Wer die Fischerei ausübt, muss einen gültigen Fischereischein besitzen und diesen bei sich führen. Weiter ist für jedes Jahr eine Fischereiabgabe von **8,00 €** zu entrichten. Diese muss im Voraus beglichen werden: Sie können wählen zwischen 1, 5 und 10 Jahren.

Bei Neuausstellung eines Fischereischeins fällt zusätzlich eine Verwaltungsgebühr von **20,45 €**. Bitte bringen Sie hierfür ein aktuelles Bild und den Nachweis Ihrer Fischerprüfung mit. Bei einer Verlängerung beträgt die Verwaltungsgebühr **5,00 €**. Es muss der Fischereischein vorgelegt werden.

Personen, die das zehnte, aber noch nicht das sechzehnte Lebensjahr vollendet haben, können ohne Ablegen der Fischerprüfung einen **Jugendfischereischein** beantragen. Dieser berechtigt zur Ausübung der Fischerei unter Aufsicht eines Erwachsenen, der im Besitz eines gültigen Fischereischeins ist. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Gemeindeverwaltung Rot an der Rot, Zimmer 5, Tel. 08395 94050.

Nächste Müllabfuhr

Restmüll

Freitag, 13. Januar 2023



Ortsverwaltung Ellwangen



Die Ortsverwaltung Ellwangen

hat am

Donnerstag, 19. Januar 2023

geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!



EINLADUNG

zur Sitzung des Ortschaftsrats Ellwangen am **Donnerstag, 19. Januar 2023, um 19.30 Uhr im Foyer der Ellbachhalle Ellwangen**, Unterwaldhauser Weg 9, 88430 Rot an der Rot, Ellwangen.

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

TOP 1: Bürgerfragestunde

TOP 2: Bekanntgaben und Verschiedenes

TOP 3: Geplante Errichtung einer Flüchtlingsunterbringung für max. 12 Personen in Ellwangen (Beschlussempfehlung Standort)

TOP 4: Bausachen

- a) Baugesuch – Rot an der Rot – Ellwangen – Wolf 5 – Flst. 856
Neubau einer Maschinenhalle
- b) Baugesuch – Rot an der Rot – Ellwangen – Wirrenweiler 5 – Flst. 609
Abbruch, Teilabbruch und Wiederaufbau Wirtschaftsgebäude mit Wohnteil
- c) Bauvoranfrage – Rot an der Rot – Ellwangen – Biberacher Straße 31 – Flst. 60
Nutzungsänderung Kuhstall in Pferdestall
- d) Bauvoranfrage – Rot an der Rot – Ellwangen – Hohenmorgen 3 – Flst. 758
Nutzungsänderung eines landwirtschaftlichen Stalles zu einer Wohnung
- e) Bauvoranfrage – Rot an der Rot – Ellwangen – Eulentaler Weg 23 – Flst. 73
Abbruch und Errichtung eines Einfamilienhauses
- f) Bauvoranfrage – Rot an der Rot – Ellwangen – Biberacher Straße 123 – Flst. 724/5
Errichtung eines Wohngebäudes mit drei Wohneinheiten

Zu dieser Sitzung ergeht freundliche Einladung. Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Ortschaftsratsitzung statt.

gez. Katja Frey
Ortsvorsteherin



Ortsverwaltung Haslach



EINLADUNG

zur Sitzung des Ortschaftsrats Haslach am **Diens- tag, 17. Januar 2023, um 19.30 Uhr im Sitzungs- saal des Haslacher Rathauses**, Dorfstraße 25, 88430 Rot an der Rot, Haslach.

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

TOP 1: Bürgerfragestunde

TOP 2: Anerkenntnis des Protokolls vom 13.12.2022

TOP 3: Bausachen

- a) Baugesuch – Rot an der Rot – Haslach – Rehms Einöde 1 – Flst. 127
Errichtung eines Gewächshauses zur Vermehrung und Anzucht von Stauden, Kräutern und Büschen
- b) Baugesuch – Rot an der Rot – Haslach – St. Sebastian und Stockacker Flst. 156/1, 122 und 123
Solarpark als Photovoltaik-Freiflächenanlage, 4 Trafostationen, 2 Batteriecontainer, Betriebsgebäude und Infotafel

TOP 4: Verschiedenes

Zu dieser Sitzung ergeht freundliche Einladung. Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Georg Klingler
Ortsvorsteher

Glückwünsche

**Unsere Glückwünsche gelten:
Huyen Richter und Martin Bodenmiller,
Rot an der Rot**

zu ihrer Eheschließung am 21. Dezember 2022





Kathrin Falb und Michael Lachenmaier, Haslach

zu ihrer Eheschließung am 28. Dezember 2022

Manfred Angele, Ellwangen

feiert am 18. Januar den 80. Geburtstag

Johanna Eleonora und Erich-Emil Steiner, Rot an der Rot

feiern am 26. Januar den 50. Hochzeitstag

Die Gemeinde gratuliert allen, auch denjenigen, die nicht genannt werden möchten, recht herzlich und wünscht ihnen Gottes Segen, Gesundheit und alles Gute.

Hier endet der amtliche Teil.

Für die nachfolgenden Inhalte sind die jeweiligen Institutionen verantwortlich.

Bildung & Betreuung

Abt-Hermann-Vogler-Schule

Neue Außenfassade für die Gartenhütte der Abt-Hermann-Vogler Schule



Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 8 Abt-Hermann-Vogler Schule haben in den letzten Wochen kräftig Hand angelegt: Gemeinsam mit Zimmerern der Fa. JaKo Baudenkmalpflege haben sie eine neue Holzverkleidung an der schuleigenen Gartenhütte angebracht, eine sogenannte Boden-Deckelschalung, wie sie in klassischen Holzbauten in unserer Region üblich ist. Außerdem wurde eine Wand aufgetrennt und ein passgenaues zweiflügliges Sprossenfenster aus Lärche angefertigt und eingesetzt. „Ich war sehr erstaunt, wie schnell wir die Holzwand aufsägten und dann das Fenster eingebaut haben“, berichtet Linus Hahn, einer der Schüler, der gerne bei Markus Bottos, Zimmerer der Firma JaKo mithalf. So konnten die Schülerinnen und Schüler im Technikunterricht gemeinsam mit berufserfahrenen Facharbeitern praktische Erfahrungen sammeln. Dieses Konzept wird von der Abt-Hermann-Vogler-Schule seit Jahren im Rahmen von sogenannten „Schulpartnerschaften“ mit Firmen in der Region erfolgreich durchgeführt. Dazu gehört, dass die Firmen in die Schule kommen und somit bei den Schülern Hemmschwellen für den Kontakt mit den Unternehmen abgebaut werden. Dies ist für das Berufsorientierungs-Team ein zentraler positiver Effekt, neben dem Aufbau fachspezifischer Fertigkeiten und Fähigkeiten im Berufsorientierungsunterricht. Auch Karlheinz Jäger war von dem Einsatz und Engagement der Schülerinnen und Schüler begeistert. „Toll, was manche Schüler in dem Alter schon draufhaben – denen würde ich auch zutrauen, auf einer großen Baustelle mitzuarbeiten“, konnte er bei dem offiziellen Abschluss der Arbeiten den SchülerInnen mit auf den Weg geben.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Nachrichten Seelsorge Rot-Iller



Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

E-Mail: johannes-baptist.schmid@drs.de

Pfarrvikar Gordon Asare

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

E-Mail: GordonAsare@yahoo.com

Gordon.Asare@drs.de

Pastoralreferentin H. Weiß

(freier Tag: Montag)

Tel. 08395 / 93699-12

E-Mail: Hildegard.Weiss@drs.de

Pfarrer i.R. Paul Notz

Tel. 07354 / 9373660

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot

Klosterhof 5/1

(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: Inge Schmidberger/Margarete Denz

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

E-Mail: StVerena.RotanderRot@drs.de

Öffnungszeiten:	Montag	10.00 – 12.30 Uhr
	Mittwoch	10.00 – 12.30 Uhr
	Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: Margarete Denz

Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100

E-Mail: StKonrad.Berkheim@drs.de

Öffnungszeiten:	Montag	14.30 – 16.30 Uhr
	Donnerstag	09.00 – 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: Franziska Hecker

Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834

E-Mail: StMartinus.Tannheim@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: Hilde Föhr

Tel. u. Fax 07568 / 241

E-Mail: pfarramt-ellwangen@web.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 9.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: Anne Schäle

Tel. 08395 / 2394

E-Mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.de

Beerdigungsbereitschaft

15.01. – 21.01.2023

Frau Weiß, Pastoralreferentin, 08395/93699-12



Büchereinachrichten

NACHRICHTEN DER Roter BÜCHEREI ST. VERENA



Alte = Neue Lucky Luke Comics

Lucky Luke: Band 18: **Der Singende Draht** (2022/480)
(Fortsetzung der bekannten Abenteuer-Serie.)

Lucky Luke: Band 28: **Tortillas für die Daltons** (2022/477)
(Weiteres Abenteuer mit Lucky Luke.)

Lucky Luke: Band 38: **Jesse James** (2022/481)

(Jesse James und seine Spießgesellen flüchten vor der Polizei nach Texas, wo sie sich ausgerechnet die Stadt Nothing Gulch unter den Nagel reißen wollen.)

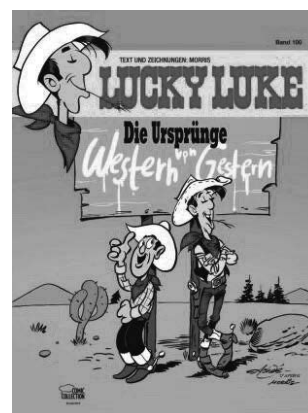
Lucky Luke: Band 41: **Fingers** (2022/476)

(Lucky Luke soll als sein Bewährungshelfer dafür sorgen, dass Fingers in Zukunft seine Finger bei sich behält.)

TIPP

Lucky Luke: Band 100: **Die Ursprünge Western von Gestern** (2022/479)

(Zum 75. Geburtstag des Western-Helden Lucky Luke erscheinen die ersten beiden Lucky-Luke-Geschichten erstmalig in dieser Reihe. Ab 10 Jahre.)



Vorankündigung

Krimilesung in der Roter Bücherei
(Eintritt 8€)

Am Freitag, 27. Januar 2023 um 19.30 Uhr, kommt der Krimiautor Helmut Jäger aus Berg bei Ravensburg mit seinem neuen Roman »Den Tod geerbt« in die Bücherei nach Rot an der Rot. Die Zuhörer bekommen einen Einblick in die Arbeit eines Krimiautors und erfahren, wie das Buch von der ersten Idee, über die Entwicklung der Geschichte bis zum fertigen Manuskript und Cover entstand. Dazu liest Helmut Jäger Passagen aus seinem Kriminalroman.

Dazu lädt die Roter Bücherei herzlich ein.

Jahresbeitrag entrichten

Sie können entweder direkt in der Bücherei zahlen oder auch per Internet überweisen.

Geben Sie dann bitte ihre LESERNUMMER an und das Stichwort: JAHRESBEITRAG:

Roter Bücherei, IBAN:DE05 6545 0070 0000 644 105; BIC:SBCRDE66XXX (KSK Biberach)

Tipps unserer Mitarbeiter

Und wer nimmt den Hund?



Filme streamen mit deiner Bibliothek

Ein Ehepaar steuert auf die Scheidung zu, weil der Mann eine wesentlich jüngere Geliebte hat. Der Versuch, die Trennung mit einer gemeinsamen Therapie gütlich zu regeln, geht allerdings gründlich schief, weil alles Unausgesprochene und Verdrängte endlich auf den Tisch kommt. Mit zwei hervorragenden Schauspielern: Martina Gedeck und Ulrich Tukur. Sehenswert ab 14 J.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr
Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr
ONLEIHE: 24 Stunden täglich; www.libell-e.de
FILMFRIEND: 24 Stunden täglich; <https://rot.filmfreund.de>

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891
Mail: info@koeb-rot.de
Internet: www.koeb-rot.de

**Impuls**

Alle Welt bete dich an, o Gott, und singe dein Lob,
sie lobsingt deinem Namen, du Allerhöchster.

Aus dem Psalm 66 (Eröffnungsvers der Hl. Messe am 2. Sonntag im Jahreskreis)

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller**Freitag, 13. Januar – Hl. Hilarius, Bischof**

07.45 Uhr	Hasl	Schülergottesdienst
09.00 Uhr	Rot	Hauskommunion
09.55 Uhr	Tann	Rosenkranz
10.30 Uhr	Tann	Eucharistiefeier
15.00 Uhr	Rot	Rosenkranz

Samstag, 14. Januar – Hl. Gottfried v. Capenberg, Prämonstratenser

14.30 Uhr	Rot	Trauung Anna Hausschmid & David Kaiser
19.00 Uhr	Ellw	Vorabendmesse (f. Maria u. Günter Bruchmüller)

Sonntag, 15. Januar – 2. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr	Hasl	Eucharistiefeier (2. Hl. Messopfer f. Karl Schöllhorn)
09.45 Uhr	Berk	Rosenkranz
10.15 Uhr	Rot	Eucharistiefeier (f. d. Leb. u. Verst. der SE, wir gedenken auch f. Anna u. Erich Sachsenmaier u. verst. Angeh., Franz u. Anna Bohner u. verst. Angeh., Josef u. Anna Meyer, Hans u. Irmgard Meyer)
10.15 Uhr	Berk	Wort-Gottes-Feier
10.15 Uhr	Tann	Eucharistiefeier (1. Jahrtag Eduard Miller, wir gedenken auch Marita Endraß, Gertrud Sadowski, Konrad Bischof u. verst. Angeh.)
11.30 Uhr	Rot	Taufe von Elias Bail
17.00 Uhr	Bonl	Rosenkranz um den Frieden

Dienstag, 17. Januar – Hl. Antonius, Mönchsvater

07.40 Uhr	Tann	Schülergottesdienst
14.00 Uhr	Rot	Seniorenachmittag im Gemeindehaus
19.00 Uhr	Spind	Eucharistiefeier

Mittwoch, 18. Januar

07.40 Uhr	Berk	Schülergottesdienst
08.25 Uhr	Hasl	Rosenkranz
09.00 Uhr	Hasl	Eucharistiefeier
15.00 Uhr	Tann	Rosenkranz
18.30 Uhr	Ellw	Rosenkranz
19.00 Uhr	Ellw	Eucharistiefeier

Donnerstag, 19. Januar

07.30 Uhr	Rot	Schülergottesdienst
19.00 Uhr	Berk	Eucharistiefeier

Freitag, 20. Januar – Hl. Fabian, Hl. Sebastian, Märtyrer

07.45 Uhr	Hasl	Schülergottesdienst
09.55 Uhr	Tann	Rosenkranz
10.30 Uhr	Tann	Eucharistiefeier
15.00 Uhr	Rot	Rosenkranz

Samstag, 21. Januar – Hl. Agnes, Jungfrau, Märtyrin, Hl. Meinrad, Mönch

19.00 Uhr	Berk	Vorabendmesse (f. Willi Hacker, wir gedenken auch Josef Kary, Rosa Kary u. verst. Angeh., Georgina u. Alfons Weinberger u. verst. Angeh., Verst. d. Fam. Fehr, Fam. Simmler, Fam. Reisch u. Fam. Hailer)
-----------	------	--

Sonntag, 22. Januar – 3. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr	Hasl	Eucharistiefeier
10.15 Uhr	Rot	Wort-Gottes-Feier
10.15 Uhr	Tann	Eucharistiefeier (f. Otto Rehm, wir gedenken auch Willi Forstenhäuser u. verst. Angeh.)
10.15 Uhr	Ellw	Eucharistiefeier (f. d. Leb. und Verst. der SE, wir gedenken auch Paul, Birgit u. Heike Wirth,

Gebhard Christ, Paula u. Josef Kiefer u. verst. Angeh., Conny, Elisabeth und **Ernst** Gaibler u. verst. Angeh.)

17.00 Uhr Bonl Rosenkranz um den Frieden

Sonstige Informationen**Pfarrbüro ROT**

Am Donnerstag, 19. Januar ist das Pfarrbüro Rot nur **bis 16.00 Uhr** besetzt.

Ein Jahr TrauerCafé

Im vergangenen Advent konnte das TrauerCafé Tannheim auf das einjährige Bestehen zurück blicken. Dazu sind in unterschiedlichen Zeitungen schöne Berichte erschienen. Auch auf unserer Homepage finden Sie einen schönen Artikel dazu. Wir danken allen, die das TrauerCafé seit einem Jahr zu einem wichtigen Ort der Begegnung, des Austausches und des Trostes werden lassen.

DANKE und Vergelt's Gott!

Mit dem Fest der Taufe des Herrn ist am vergangenen Sonntag die Weihnachtszeit abgeschlossen worden. So möchte ich allen herzlich danken, die für die Festtage vorbereitet und die Gottesdienste mitgestaltet haben.

Ein Dankeschön allen, die unsere Kirchen mit so schönem weihnachtlichem Schmuck hergerichtet haben!

Das Holen, Aufstellen und Schmücken der Christbäume und der Aufbau der Krippen macht viel Arbeit und Mühe und erfordert hohes Engagement, vielen Dank dafür!

Besten Dank auch allen, die im Bereich der Kirchenmusik unsere Gottesdienste bereichert haben.

Bedanken möchte ich mich auch bei allen, die dafür gesorgt haben, dass in den Krippenandachten an Heilig-Abend auch den Kindern und ihren Familien die Weihnachtsbotschaft verkündet wurde!

Vergelt's Gott allen, die einen liturgischen Dienst übernommen haben, besonders erwähnt seien die Mesnerinnen und Mesner, die Minis, die Lektoren und Eucharistiehelfer.

Nach altem Brauch lassen wir unsere Kirchen noch bis zum Fest Mariä Lichtmess am 2. Februar im weihnachtlichen Schmuck. Herzlichen Dank!

Ihr/Euer P. Johannes-Baptist

Kinderchor St. Verena

Wir beginnen wieder mit den Proben am Samstag, 14.01.23 von 10 - 11 Uhr im Gemeindehaus St. Verena.

Gerne dürfen auch neue Kinder, die Spaß am Singen haben, dazukommen.

Cordula Gärtner (Tel. 7269)

**Einladung zu den KGR-Sitzungen Tannheim und Haslach**

Die nächste öffentliche Sitzung des KGR Tannheims findet am Dienstag, 17.1. um 19.45 Uhr im Kirchengemeindehaus Tannheim statt. Am Mittwoch, 18.1. tagt der KGR Haslach um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Verena Rot

Seniorenachmittag in Rot a. d. Rot am Dienstag, 17. Januar 2023

Der nächste Seniorenachmittag mit Kaffee und Kuchen findet am Dienstag, 17. Januar 2023 um 14.00 Uhr im Gemeindehaus St. Verena statt. Dazu sind alle Seniorinnen und Senioren aus Rot sehr herzlich eingeladen.

Spielgruppe im kath. Gemeindehaus St. Verena Rot

Wer Lust hat mit seinem Kind ab 1-3 Jahre dazu zu kommen, ist herzlich eingeladen. Wir treffen uns immer am Freitag von 09.15 – 11.00 Uhr (außer in den Ferien) im kath. Gemeindehaus St. Verena in Rot (Klosterhof 5/1). Wir spielen, singen, basteln etc.



zusammen. Für Fragen dürfen Sie sich gerne bei Simone Bayer, Tel. 8019903 melden.

Handysammelaktion unserer Firmlinge

Haben Sie zu Weihnachten ein neues Mobiltelefon bekommen und wissen nicht wohin mit dem alten? Oder haben Sie ein altes Handy, das seit langem irgendwo „schlummert“?

Wir haben einen Verwendungszweck: spenden Sie es bei der Sammelaktion der Firmbewerber/innen! Wir starten damit am 22.01. bzw. 23.01. 2023 in den 5 Gemeinden unserer Seelsorgeeinheit. Sie finden Abgabestellen in den Kirchen und in verschiedenen Geschäften vor Ort.

So können Sie gleich 2x Gutes tun: die im Handy enthaltenen Rohstoffe werden recycelt und der Erlös kommt im Rahmen der Aktion Schutzengel von missio armen Kinder zu gute.

Gemeindefahrt der SE Rot-Ilser nach Prag

Von Sonntag, 24.09. 2023 bis Donnerstag, 28.09.2023 findet in Kooperation mit der Firma Fromm eine 5-tägige Gemeindefahrt nach Kloster Speinshart, Marienbad, Stift Tepl, Pilsen, Prag, Klattau und Windberg statt. Bei 35 TN wird der Preis im DZ bei 698 Euro liegen (Dieser Preis beinhaltet quasi Vollpension – bis auf zwei Mittagessen, die selber bezahlt werden müssen).

Das detaillierte Reiseprogramm mit den Anmeldebögen liegt in unseren Kirchen aus. Auch auf der Homepage sind die Infos veröffentlicht.

MINIS - Save the date – Terminreservierung!

Alle Minis aus unserer SE sind vom 12.-14. Mai 2023 auf ein Hüttenwochenende im Allgäu eingeladen. Bitte notiert Euch den Termin und haltet ihn frei, damit wir dort eine supercoole Zeit miteinander verbringen können. Nähere Infos folgen.

Die Oberminis der SE und P. Johannes



Vorankündigung – Begegnungstag für Frauen aus der Region – Landfrauenvereinigung am 25.01.2023

- 09.00 Uhr Eucharistiefeier Pfarrkirche Berkheim
Mit Pater Johannes-Baptist Schmid
- 10.00 Uhr Beginn der Veranstaltung
Gemeindehalle Berkheim
Zukunft? Hoffnung!
Gerd Steinwand
- 12.00 Uhr Mittagessen
Gemeindehalle Berkheim
- 14.00 Uhr aktuelle Angebote der Erwachsenenbildung vom
Landwirtschaftsamt
Christine Schuster, ALLB Biberach
- 16.00 Uhr Ende der Veranstaltung
- Leitung: Walli Ziesel Berkheim
- Kostenbeitrag: 5 Euro

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Ilser

- Sonntag, 12. Februar, 11.30 Uhr in Tannheim
- Sonntag, 26. Februar, 11.30 Uhr in Berkheim
- Sonntag, 05. März, 11.30 Uhr in Rot
- Sonntag, 12. März, 11.30 Uhr in Ellwangen
- Sonntag, 19. März, 11.30 Uhr in Haslach
- Sonntag, 26. März, 11.30 Uhr in Tannheim
- Sonntag, 30. April, 11.30 Uhr in Berkheim
- Sonntag, 14. Mai, 11.30 Uhr in Rot

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Aktuell können bis zu 3 Kinder in einer Tauffeier getauft werden. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.

Fasnet's Jugendgottesdienst

Verkleidung ist Pflicht

für alle Minis und Jugendlichen der SE Rot-Ilser

am Freitag, 27.01.23 um 18.30 Uhr in der Kirche St. Martin in Tannheim

- mit anschließender Fasnet's-Disco im Gemeindehaus neben der Kirche

- mit der Band believe 2

Informations- und Schnupper-Tag der Notfallseelsorge

Die Notfallseelsorge im Landkreis Biberach bereichert seit 21 Jahren als Dienst der psychosozialen Akuthilfe das Hilfeleistungssystem. In über 100 Einsätzen pro Jahr begleiten die Mitarbeitenden Menschen in akuten Notfall- und Krisensituationen direkt vor Ort. Um allen Interessierten die Aufgaben und das Arbeiten der Notfallseelsorge vorzustellen, sowie Einblicke in die Ausbildung zu geben findet am Samstag, den 14. Januar 2023 von 11 – 15 Uhr im Alfons-Auer-Haus in der Kolpingstraße 43 in Biberach ein offener Informations- und Schnupper-Tag statt. Neben der praxisnahen Vorstellung des Dienstes an verschiedenen Stationen und Info-Punkten gibt es dort Raum für Fragen und den Austausch mit erfahrenen Mitarbeitenden, sowie Auszubildenden. Aktuell werden wieder neue Mitarbeitende gesucht, die sich eine intensive und qualifizierte ehrenamtliche Aufgabe von Mensch zu Mensch wünschen und das bewährte Team verstärken. Der nächste Ausbildungslehrgang startet dann im März 2023.

Weitere Auskünfte gibt es bei der Leiterin der Notfallseelsorge, Iris Espenlaub unter der Telefonnummer 07352/9223997, per E-Mail unter NotfallseelsorgeBC@drs.de oder auf der Website <https://notfallseelsorge-bc.de>

Kloster Bonlanden

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen.

Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist mittwochs bis sonntags und feiertags geöffnet, von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot



mit den Gemeinden Erlenmoos - Erolzheim - Gutenzell-Hürbel - Rot an der Rot - Steinhausen a.d. Rottum

Pfarrer Jonathan Wahl

Höhenweg 14, 88430 Rot an der Rot, Telefon: 08395 936 93 80
E-Mail: pfarramt.erolzheim-rot@elkw.de

www.kirche-erolzheim-rot.de

2. Vors. des Kirchengemeinderats:

Marion Hohenhorst, Tel. 08395 2813

Wochenspruch

„Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade.“ | Joh 1,16

**Gottesdienste****Sonntag, 15.01.2023**

09:00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Rot mit Pfr. Wahl

Sonntag, 22.01.2023

18:30 Uhr Gottesdienst in der Diasporakirche Erolzheim mit Pfr. Illic

Veranstaltungen**Montag, 16.01.2023**

18:00 Uhr Gebetskreis in der Christuskirche Rot an der Rot

Montag, 16.01.2023

19:30 Uhr Kirchenchor im Gemeindezentrum Kirchdorf

Dienstag, 17.01.2023

18:00 Uhr Alphakurs in der Christuskirche Rot an der Rot

Mittwoch, 18.01.2023

16:00 Uhr Konfirmationsunterricht in der Diasporakirche Erolzheim

Mittwoch, 18.01.2023

19:30 Uhr Posaunenchor

Mittwoch, 18.01.2023

19:30 Uhr öffentliche Kirchengemeinderatssitzung in der Diasporakirche Erolzheim

Freitag, 20.01.2023

17:00 Uhr Pfadfinder Rangergruppe (13-18J.) „Brachiosaurier“ im Jugendraum Kirchdorf

Alpha Kurs

Liebe Lesende,
wir laden Sie herzlich ein zu unserem Alpha Kurs, der Ihnen die entscheidenden Themen des Christseins aufschlüsselt – in offener Runde, bei einem gemütlichen Essen, beim respektvollen Austausch und in heißer Diskussion. Sie können zuhören und Ihre Fragen und Gedanken mit anderen teilen – ganz wie es Ihnen gefällt. Wir freuen uns auf Sie!

Kontakt

Pfr. Jonathan Wahl
Telefon: 0176-22951815
alphakurs@kirche-erolzheim.rot.de
Ihr Pfarrer Jonathan Wahl

AndachtWeihnachten geht weiter

Das große Fest ist zwar zu Ende, aber die gute Nachricht von Weihnachten gilt das ganze Jahr. Das kann man auch jetzt noch feiern. Nach der Begegnung an der Krippe sind die Hirten verändert. Sie erzählen allen, was sie erlebt haben.

Und die Botschaft breitet sich aus. Von den Hirten, über die Apostel und die ersten Christen; über viele viele Generationen bis in unsere Häuser. Vielleicht gelingt es auch unter dem Jahr, sich an die Weihnachtsfreude zu erinnern, sich davon anstecken zu lassen und sie weiterzugeben. Vielleicht mit einem Anruf bei Freunden, einer E-Mail oder einem kleinen digitalen Zusammentreffen.

Evangelische Kirchengemeinde Aitrach



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon (07565) 5409,
Pfarramt.Aitrach@elkw.de www.aitrach.evkirche-rv.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.00 Uhr, direkte Telefonnummer nur zu dieser Zeit: 0 75 65 / 943 41 94 oder 54 09 für das Pfarramt.

Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg: 0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Wochenspruch

„Das Gesetz ist durch Mose gegeben; die Gnade und Wahrheit ist durch Jesus Christus geworden.“ Johannes 1, 17

Sonntag, 15. Januar

09:30 Uhr Gottesdienst, Pfr. Glaser, Aitrach

Sonntag, 22. Januar

10:00 Uhr Festgottesdienst mit Dekan Dr. Martin Hauff, Dreifaltigkeitskirche Leutkirch

Evangelisch im Verbund – die Kirchengemeinde Aitrach schließt sich mit Leutkirch und Kißlegg zusammen

Der Pfarrplan 2024 mit seiner Einsparung einer ganzen Pfarrstelle bedeutete für die Kirchengemeinden Leutkirch, Aitrach und Kißlegg eine große Herausforderung. In einem konstruktiven Beratungsprozess haben sie hoffnungsvoll Neuland betreten und bilden nun die evangelische Verbundkirchengemeinde Leutkirch-Aitrach-Kißelegg.

Gemeinsam in die Zukunft

Unter dieser Losung wollen wir den Verbund im Rahmen eines Festgottesdienstes offiziell gründen am Sonntag, 22. Januar 2023, 10.00 Uhr, in der Evangelischen Dreifaltigkeitskirche, Evangelische Kirchgasse 12, Leutkirch.

„Es sind verschiedene Gaben; aber es ist ein Gott, der da wirkt alles in allem.“ 1. Kor. 12, 4-6

(Aus der Präambel zur Ortssatzung der Verbundkirchengemeinde)

Vereinsnachrichten Rot an der Rot

Fanfarenzug Zell Graf zu Erbach-Erbach e.V.

**Umzug in Altrauchburg am Samstag, 14. Januar 2023**

Liebe Mitglieder,
kommenden Samstag fahren wir mit dem Bus nach Altrauchburg zum Umzug.

Abfahrt ist um 15.30 Uhr ab Kirchdorf.

Haltestellen wie gewohnt: Kirchdorf, Bechtenrot, Eichenberg, Rot und Haslach.

Narrenzunft Bobohle

**Veranstaltungen**

13.01.23	Fasnetauftakt in Schelklingen	Beginn: 19:45 Uhr - Abfahrt: 17:30 Uhr
14.01.23	Umzug Altrauchburg	Beginn: 17:33 Uhr - Abfahrt: 14:30 Uhr
15.01.23	Umzug Schemmerberg	Beginn: 13:13 Uhr - Abfahrt: 11:00 Uhr



Schützenverein Rot



LG-RWK Kreisoberliga 2022 / 2023:

Mit 1:4 Punkten unterlag Rot I im vierten Durchgang der LG-Kreisoberliga der Heimmannschaft aus Regglisweiler. Wie erwartet, waren die Regglisweiler Schützen auf den Positionen eins bis drei zu stark für Rot. Unterlag Marc Simmendinger seinem Gegner noch knapp mit 373:377 Ringen, war der Abstand von Niklas Geikl und Dagobert Föhr zu ihren Gegnern schon größer. Niklas und Dagobert mussten ihre Punkte mit 369:380 Ringen und 360:375 Ringen jeweils an den Gegner abgeben. Leo Dreier auf Position vier konnte die Roter Erwartungen erfüllen und holte mit drei Ringen Vorsprung (Endstand 352:349 Ringen) den erhofften Punkt. Leider hatte Pius Kunz einen rabenschwarzen Tag und verlor seinen Kampf gegen einen schlagbaren Gegner mit 337:348 Ringen. In der Mannschaftswertung fiel Rot I vom dritten auf den vierten Platz zurück. In der Einzelwertung konnte sich Marc Simmendinger von Platz 14 auf Platz 13 verbessern. Niklas Geikl ist weiterhin auf Rang 20. Dagobert Föhr, Leo Dreier und Pius Kunz belegen die Plätze 28, 35 und 40.

Spannung verspricht der nächste Wettkampf! Rot 1 empfängt die zweite Mannschaft aus Haslach. Die Vergangenheit zeigt, dass Haslach 2 nicht zu unterschätzen ist. Können die Roter Schützen ihre Leistung von den letzten Trainingseinheiten abrufen, dürfte es zwei Punkte zu Weihnachten geben!?

LG-RWK Kreisliga 2022 / 2023:

Im dritten Durchgang der LG-Rundenwettkämpfe in der Kreisliga A unterlag die zweite Mannschaft von Rot im Nachbarschaftsduell gegen Illerbach 2 mit 1398:1414 Ringen. Aaron Dengler erzielte 357 Ringe und war wieder der beste Roter Schütze. Mit 349 und jeweils 346 Ringen kamen Sascha Brixle, Wolfgang Kunz und Julian Simmendinger in die Wertung. Trotz dieser Niederlage bleibt Rot 2 auf dem dritten Tabellenplatz der Mannschaftswertung.

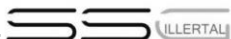
In der Einzelwertung konnte sich Sascha Brixle auf den 7. Platz verbessern. Einen riesigen Sprung von Platz 17 auf Platz 10 machte Aaron Dengler. Die weiteren Wettkämpfe versprechen viel Spannung, ob Aaron Sascha in der Einzelwertung als bester Roter Schütze überholen kann und wenn ja, wann! Zwischen den Schützen liegen sieben Ringe Unterschied.

Auf Platz 12 folgt Wolfgang Kunz, mit etwas Abstand dahinter Julian Simmendinger auf Rang 19 und auf Rang 23 Simon Angele. Anita Kartheiningner konnte sich auf Platz 29 verbessern.

In einem Kampf ohne Gegner erreichte Rot 3 1314 Ringe. Für das Mannschaftsergebnis waren Andreas Simmler (342 Ringe), Stephan Kunz (333 Ringe, Schnaps steht noch aus!), Armin Gams (332 Ringe) und Julian Föhr (307 Ringe) verantwortlich. Trotz bestem Saisonergebnis bleibt Rot 3 abgeschlagen auf dem dritten Platz in der Mannschaftswertung.

In der Einzelwertung belegen Andreas Simmler und Armin Gams die Plätze 5 und 6. Aufgrund seines guten Ergebnisses beim dritten Wettkampf konnte Andreas sich vor Armin platzieren. Auf den Plätzen 11 und 12 folgen Stephan Kunz und Julian Föhr. Dietmar Föhr bleibt weiter auf dem 14. Platz.

SSG Illertal



Es ist für jeden etwas dabei!

Neben unseren Ski- und Snowboardkursen, bieten wir noch verschiedene Tages- und Mehrtagesausfahrten an:

Mittwochsausfahrt (Auszeit vom Alltag): 18. Januar 2023
Deine erste (geführte) Skitour: 28. Januar 2023

Deine erste (geführte) Skitour:

Grill & Chill-Jugendausfahrt: 11. Februar 2023 (ab 12 Jahren)

Skitour Elferkopf:

Schneeschuwwanderung:

Tourenwochenende:

05. Februar 2023

26. Februar 2023

12. März 2023

17-19. März 2023

Nähere Infos unter www.ssg-illertal.de
oder anmeldung@ssg-illertal.de

TSV Rot an der Rot



Sportabzeichenverleihung

Zur Verleihung des Sportabzeichens laden wir alle erfolgreichen Sportler/innen mit ihren Familien recht herzlich ein.

Am Samstag, den 14.01.2023 um 15 Uhr wird Herr Hermann Gantner vom Sportkreis Biberach die Ehrung in der **Sporthalle** vornehmen.

Es gibt Kaffee und Kuchen.

Das „**Deutsche Jugendsportabzeichen**“ erhalten:

Badstuber Eva, Böckeler Amelie, Böckeler Carina, Burkhardt Silas, Burkhardt Sina, Dammann Julius, Denzel Stefanie, Flock Emma, Freisinger Linus, Freisinger Magnus, Gaibler Lorena, Geßler Lea, Jendrusch Meike, Kempter Pia, Ketterer Mia, Ketterer Lina, Kling Adrian, Koch Jonas, Koch Marius, Kramer Marlene, Kramer Sebastian, Kühner Peter, Kunz Tim, Nuhui Rijon, Pelger Lara-Marie, Rehm Elias, Sailer Ferdinand, Schell Jonathan, Schöllhorn Hannah, Schöllhorn Theresa, Schöllhorn Olivia, Schöllhorn Ronja, Schöllhorn Jonas, Seidel Ida, Spiller Jana, Steiner Rebecca, Stübler Larissa, Stübler Tanja, Van der Schoot Nico, Wachter Marius, Wachter Jannes, Wachter Simon, Weiß Tabea, Widler Luca, Wiest Ashley

Das „**Deutsche Sportabzeichen**“ erhalten:

Angele Andre, Aumann Vera, Aumann Patrick, Aumann Elke, Bek Adelinde, Binder Andreas, Demmel Gertrud, Dengler Hildegard, Ego Juditha, Gärtner Jonas, Gärtner Lea, Haag Petra, Kempter Andrea, Kling Simone, Kling Roland, Kramer Sonja, Krapp Monika, Kunz Bettina, Kunz Armin, Kunz Bruno, Martin Anja, Martin Johanna, Öfner David, Rapp Margot, Rauh Christiane, Schöllhorn Kerstin, Schöllhorn Tobias, Schwarzbart Marlies, Schwarzbart Reinhold, Wachter Sandra, Widler Karin, Widler Frank, Wiest Carla, Wiest Christa

Das „**Deutsche Familienabzeichen**“ erhalten:

Familie Kling, Familie Kramer, Familie Schöllhorn, Familie Wachter, Familie Widler

Herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Leistung.

Deutscher Alpenverein



Sektion Memmingen Ortsgruppe Illertal

Hallo DAV Mitglieder,
Tourenbesprechung am Donnerstag, 05.01.23 um 19.30 Uhr im
Gasthaus Krone in Illerbach

Samstag 07. oder Sonntag, 08. Januar 2023

**Langläufer, Schneeschuwwanderer, Wanderer und Skitouren-
geher**

An der Tourenbesprechung wird besprochen ob am Wochenende eine Tour stattfindet und was gemacht wird.

Wir freuen uns auf euch.



Gerne kann der Termin als Stammtisch für unsere Mitglieder genutzt werden, um sich einfach mal wiederzusehen und um in Kontakt zu bleiben.

Vielen Dank

1.Vorsitzender Tobias Brixle

Vereinsnachrichten Ellwangen

Braunviehzuchtverein Ellwangen/Illertal



Einladung

Zum Züchterstammtisch am Mittwoch, den **18. Januar 2023**
im Gasthaus zum Hirsch in Emishalden

Beginn: **20.00 Uhr**

Albert Basler, Leiter des Landwirtschaftsamtes Biberach wird über „Aktuelles vom Landwirtschaftsamtsamt“ berichten.

Zum Züchterstammtisch sind alle Mitglieder von HB- und Besamungsbetrieben, sowie Jungzüchter und Interessenten eingeladen.

Bawaldbohle



Hallo Bawaldbohle & Kräuterweibla

endlich ist es wieder soweit! Hier bekommt ihr einen Überblick über die diesjährigen Umzüge:

Datum	Ort	Abfahrt	Umzugsb.	Rückfahrt
	Löwen			
Fr. 13.01.	ANR Auftakt Schelklingen	18.00 Uhr	24.00 Uhr	
So. 15.01.	Schemmerberg	10/11.30 Uhr	13.13 Uhr	16.30/ 18 Uhr
Fr. 20.01.	NARRENBLÄTTLEVERKAUF	16.00 Uhr		
Sa. 21.01.	Rot a. d. Rot	privat	14.00 Uhr	privat
Fr. 27.01.	Jubiläumsabend Ochsenhausen	privat	20.00 Uhr	privat
Sa. 28.01.	Burgrieden	10/12 Uhr	14.00 Uhr	16.30/ 18.30 Uhr
So. 29.01.	Oberkochen	10.30 Uhr	13.30 Uhr	17.00 Uhr
Sa. 04.02.	Mittelbiberach	10.30/ 12.30 Uhr	14.00 Uhr	16.30/ 18 Uhr
So. 16.02.	NARRENMESSE ELLWANGEN	10.15 Uhr		
Sa. 11.02.	Haidgau	12/13.00 Uhr	14.00 Uhr	17.30 Uhr
So. 12.02.	Eberhardzell	privat	13.30 Uhr	privat
Do. 16.02.	SCHÜLERBEFR./RATHAUSSTURM	9.00 Uhr		
Fr. 17.02.	Nachtumzug Ochsenhausen	18.00 Uhr	19.31 Uhr	24.00 Uhr
Sa. 18.02.	von jedem frei wählbar			
So. 19.02.	Äpfingen	10/11.30 Uhr	14.00 Uhr	16.30/ 18 Uhr
Mo. 20.02.	Bad Wurzach	privat	13.30 Uhr	privat
Di. 21.02.	DORFFASNET ELLWANGEN	13.30 Uhr		

Wir wünschen allen eine glückselige Fasnet 2023!

Euer Zunftrat

Narrenzunft Ellwangen

Vereinsnachrichten Haslach



Musikverein Haslach

Dankeschön

Der Musikverein Haslach bedankt sich recht herzlich für die zahlreichen Spenden und die gastfreundliche Aufnahme der Schnuranten in den Häusern. Die Spenden kommen nun der Ausbildung unserer Jungmusikerinnen und Jungmusikern zu gute.

Außerdem bedanken wir uns für Ihre Unterstützung im vergangenen Jahr und freuen uns auf neue musikalische Höhepunkte im Jahr 2023.

Ein gutes, gesundes und glückliches neues Jahr wünscht Ihnen von Herzen Ihr Musikverein Haslach



Seniorengemeinschaft Haslach

Seniorenachmittag am 24. Januar 2023

Der nächste Seniorenachmittag findet am Dienstag 24. Januar 2022 um 14 Uhr im Gasthaus in Haslach statt. Für diesen Nachmittag konnten wir Herrn Josef Epp aus Bad Grönenbach gewinnen. Er ist Klinikseelsorger und Religionslehrer und wird über „**Älter werden - Gnade und Last**“ sprechen. Dazu laden wir alle recht herzlich ein.

Euer Team, Robert, Rudolf und Hermann



Senioren-Gymnastik

Wir laden zur Seniorengymnastik am Montag, 16. Januar 2023 um 14.30 Uhr in den Gemeinderaum ganz herzlich ein.



Sportverein Haslach e.V.

Altpapiersammlung

Ein **Dankeschön** an alle Helfer:innen für die tatkräftige Unterstützung bei der letzten Sammlung. Ebenso möchten wir uns bei allen Haushalten bedanken, die uns ihr Altpapier zur Verfügung gestellt haben.

An dieser Stelle möchten wir auch gleich auf die nächste Altpapiersammlung hinweisen. Diese wird am **15. April 2023** stattfinden. Vielen Dank für Ihre/Eure Unterstützung. Sportverein Haslach

Fitnessgymnastik für alle Frauen

Unsere Fitnessgymnastikgruppe startete bereits wieder am 10.01.2023. Effizientes Körpertraining mit und ohne Kleingeräte, bei dem der Rücken, wie auch der Beckenboden besonders gestärkt werden, sind Hauptbestandteil der Übungsstunde. Ebenfalls werden auch alle andere Muskelgruppen gezielt in jeder Stunde trainiert. Am Ende der Stunde erfolgt eine kurze Entspannung.





Wochentag / Uhrzeit: Jeden Dienstag von 19.00-20.00 Uhr, in der Turnhalle Haslach.

Neueinsteiger jederzeit herzlich willkommen.

Bis dann, Eure Übungsleiterin

Manuela

Bei Fragen: 08395/2818 oder www.haslach.biz

Fit am Abend

10x ab Donnerstag, 12.01.2023

von 18.45 Uhr – 19.45 Uhr in der Turnhalle Haslach

Ein abwechslungsreicher und effektiver Workout-Mix mit den Schwerpunkten Bauch, Beine, Po und Rücken. Unter Einsatz verschiedener Kleingeräte wie Band, Ball, Hanteln, Handtuch usw. verbessern wir unsere Kraft, Kondition, Koordination und Beweglichkeit und fordern unsere Muskeln in jeder Stunde aufs Neue. Verschiedene Levels bieten dir die Möglichkeit an deine Grenze zu gehen oder einfach so zu trainieren, dass du dich gut fühlst.

Kosten für einen 10er-Block:

Mitglieder des SV Haslach 30 €, Nichtmitglieder 50 €

Info und Anmeldung - gerne auch per WhatsApp:

Andrea Schmid

Telefon 07568 960079, Handy 0152 37616535

Das Landratsamt informiert

Das Landwirtschaftsamt informiert

Kurs „Basics für die Fleischvermarktung“ startet im Januar

Das Landwirtschaftsamt bietet einen vierteiligen Kurs „Basics für die Fleischvermarktung“ an. Der Kurs startet im Januar. Bei dieser Veranstaltungsreihe liegt der Schwerpunkt auf der Fleischverarbeitung in der Direktvermarktung. Zu den Inhalten des Kurses gehören eine Hausschlachtung, die Zerlegung von Schwein und Rind, die Herstellung von Brüh-, Roh-, und Kochwurst, die Grundlagen der Vermarktung und wichtige Inhalte der gesetzlichen Vorgaben für die Vermarktung von Fleisch. Der Kurs wird in vier Teilkursen (Januar/Februar) immer freitags von 17 bis 20 Uhr und samstags von 8 bis 17 Uhr angeboten. Die Teilkurse finden in den Räumen des Landwirtschaftsamts und der Karl-Arnold-Schule in Biberach statt. Die Kosten pro Person liegen bei 115 Euro pro Kurs.

Alexander Schaible (Veterinäramt Biberach), Steffen Blankenhorn (Lehrkraft der Karl-Arnold-Schule Biberach) und weitere Referenten geben einen Einblick in die Basics der Fleischvermarktung.

Den Flyer mit dem genauen Programm gibt es auf der Homepage des Landwirtschaftsamts Biberach:

[https://www.biberach.de/de/Service-Verwaltung/Das-](https://www.biberach.de/de/Service-Verwaltung/Das-Landratsamt/Unsere-aemter/Landwirtschaftsamt)

[Landratsamt/Unsere-aemter/Landwirtschaftsamt](https://www.biberach.de/de/Service-Verwaltung/Das-Landratsamt/Unsere-aemter/Landwirtschaftsamt)

Anmeldungen online unter: Direktvermarktung - Landwirtschaftsamt Biberach (edoobox.com)

Die Kommunale Gesundheitskonferenz informiert

30 Einrichtungen im Landkreis Biberach erhalten „Sterne für Schulen“ und „Sterne für Kindertagesstätten“

Die Kommunale Gesundheitskonferenz verleiht insgesamt 67 Sterne an 15 Schulen und 15 Kindertagesstätten für die nachhaltige Umsetzung von Gesundheitsförderungs- und Präventionsthemen. An Schulen wurden Sterne für die Kategorien Bewegung, Ernährung, Sucht- und Gewaltprävention, sowie Körper- und Medienkompetenz verliehen.

Kindertagesstätten erhielten Sterne in den Bereichen Bewegung, Ernährung, Suchtprävention und Zahngesundheit.

Für die jetzt verliehenen Sterne haben sich Einrichtungen beworben, die ein oder mehrere präventive Gesundheitsthemen in ihrem Profil verankert haben und bis jetzt nachhaltig verfolgen. Die Gesundheitsthemen müssen dabei vorgeschriebene Kriterien der Kommunalen Gesundheitskonferenz des Landkreises Biberach erfüllen.

Ein Netzwerk sogenannter Sternpaten steht den Kindertagesstätten und Schulen dabei beratend zur Seite. Dazu gehören Mitarbeiter des Gesundheitsamts, des Staatlichen Schulamts, des Landwirtschaftsamts sowie Vertreter des Polizeipräsidiums Ulm, des Kreisjugendreferats/Kreisjugendamts, des Kreismedienzentrums, der AOK Ulm Biberach und der BKK VerbundPlus, außerdem die Kommunale Suchtbeauftragte, die Caritas Biberach-Saulgau, das JARA-Zentrum und die Arbeitsgemeinschaft Zahngesundheit.

Die Sterne werden im Landkreis Biberach bereits seit 2006 an Schulen und seit 2012 an Kindertagesstätten verliehen. Sie haben eine Gültigkeit von drei Jahren.

Das Projekt strebt eine Entwicklung der Einrichtungen zu gesundheitsfördernden Bildungsstätten an.

„Eine gesunde Lernumgebung sowie die Verankerung gesundheitspräventiver Themen in der Bildung sind die Voraussetzung für gesunde Kinder und damit für gute Lern- und Entwicklungsschritte“ sagt Landrat Mario Glaser, der im Oktober 2022 die Schirmherrschaft für das Projekt übernommen hat.

Die Preisträger dürfen sich nicht nur über einen oder mehrere Sterne, sondern auch über ein Preisgeld von 100 Euro pro Stern freuen. Finanziell unterstützt wird die Aktion von der Kreissparkasse Biberach/KOMM, der AOK Ulm Biberach und der BKK VerbundPlus. Weitere Informationen gibt es unter:

<https://www.biberach.de/de/Service-Verwaltung/Das-Landratsamt/Unsere-aemter/Kreisgesundheitsamt/Gesundheitsfoerderung>

Folgende Schulen wurden ausgezeichnet:

- **Bewegungs-Stern (10x):** Donau-Bussen-Schule Unlingen, Federseeschule Bad Buchau, Grundschule Bronner Berg, Wielandschule Laupheim, Grundschule Mittelbiberach, Mali GMS Biberach, Ivo-Schaible-Schule Baustetten, Anna-von-Freyberg-Grundschule Laupheim, Edith-Stein-Schule Dürmentingen, Grundschule Untersulmetingen
- **Ernährungs-Stern (7x):** Grundschule Berkheim, Grundschule Schemmerberg, Wielandschule Laupheim, Mali GMS Biberach, Ivo-Schaible-Schule Baustetten, Grundschule Untersulmetingen, Braith-Grundschule Biberach
- **Suchtpräventions-Stern (3x):** Grundschule Stafflangen, Federseeschule Bad Buchau, Mali GMS Biberach
- **„Ich und mein Körper“-Stern (5x):** Grundschule Stafflangen, Federseeschule Bad Buchau, Grundschule Schemmerberg, Mali GMS Biberach, Grundschule Untersulmetingen
- **Medienkompetenz-Stern (3x):** Federseeschule Bad Buchau, Grundschule Untersulmetingen, Pestalozzi Gymnasium
- **Gewaltpräventions-Stern (8x):** Grundschule Stafflangen, Federseeschule Bad Buchau, Grundschule Mittelbiberach, Mali GMS Biberach, Ivo-Schaible-Schule Baustetten, Anna-von-Freyberg-Grundschule Laupheim, Grundschule Untersulmetingen, Pestalozzi Gymnasium Biberach

Folgende Kindertagesstätten wurden ausgezeichnet:

- **Bewegungs-Stern (12x):** Kath. Kindergarten St. Nikolaus Untersulmetingen, Bewegungskindergarten Flotte Biber Andelfingen, städt. Kindergarten Rißegg, städt. Kindergarten Memelstraße Biberach, Kindergarten Kleiner Drache Uigendorf, städt. Kindergarten Spatzennest Bihlfingen/Laupheim, städt. Kindergarten Welsche Höfe Laupheim, städt. Kindertagesstätte Regenbogen Laupheim, kath. Kindergarten St. Michael Biberach, Kindergarten Wiesenkind Unlingen, Kindergarten Regenbogen Kanzach, ev. Kindergarten Villa Regenbogen Ummendorf
- **Ernährungs-Stern (14x):** Kinderkrippe Bussakendla Unlingen, kath. Kindergarten St. Nikolaus Untersulmetingen, Bewegungs-



Kindergarten Flotte Biber Andelfingen, städt. Kindergarten Rißegg, städt. Kindergarten Memelstraße Biberach, Kinderhaus Um-lachmäuse Eberhardzell, Kindergarten Kleiner Drache Uigendorf, städt. Kindergarten Spatzennest Bihlafingen/Laupheim, städt. Kindertagesstätte Haus des Kindes Laupheim, städt. Kindergarten Welsche Höfe Laupheim, kath. Kindergarten St. Michael Biberach, Kindergarten Wiesenkind Unlingen, Kindergarten Regenbogen Kanzach, ev. Kindergarten Villa Regenbogen Ummendorf

- **Suchtpräventions-Stern (2x):** Bewegungskindergarten Flotte Biber Andelfingen, ev. Kindergarten Villa Regenbogen Ummendorf
- **Zahngesundheits-Stern (3x):** Kath. Kindergarten St. Nikolaus Obersulmetingen, Bewegungskindergarten Flotte Biber Andelfingen, ev. Kindergarten Villa Regenbogen Ummendorf

Das Kreisforstamt informiert

Jetzt vom Borkenkäfer befallene Bäume aufarbeiten

Jetzt ist der optimale Zeitpunkt, um vom Buchdrucker befallene Bäume aufzuarbeiten. Darauf weist das Kreisforstamt hin. So kann einer weiteren Ausbreitung im Frühjahr effizient vorgebeugt werden. Auch die Witterung ist im Winter entsprechend günstig. Schäden am Boden und am verbleibenden Bestand können so minimiert werden. Auch die Holzpreise bleiben voraussichtlich bis in den Januar 2023 hinein weiter auf einem guten, stabilen Niveau. Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer, die Fragen zur Aushaltung und Unterstützungsbedarf bei der Aufarbeitung haben, wenden sich bitte vor Hiebsbeginn an ihren Revierleiter Daniel Wingart, Telefon 0173 3062932 oder per E-Mail an daniel.wingart@biberach.de.

Das Landwirtschaftsamt informiert

Obst- und Gartenbauakademie Biberach bietet zum zweiten Mal „Krautländer“-Lehrgang an

In diesem Jahr bietet die Obst- und Gartenbauakademie des Landkreises Biberach zum zweiten Mal den „Krautländer“-Lehrgang an. In diesem Lehrgang geht es um das Thema Selbstversorgung - mit einem Fokus auf den Anbau von Gemüse und mehr im eigenen Garten. Ziel ist es, den Teilnehmenden das Wissen zur Gestaltung ihres eigenen „Krautlands“ zu vermitteln: Vom Umgraben des Bodens, über das Einsähen der Pflanzen bis zur ersten Ernte. Der Lehrgang beginnt am 21. Januar 2023 und endet am 11. November 2023.

In 73 Vollstunden werden über das gesamte Gartenjahr Inhalte rund um den Anbau von Lebensmitteln im eigenen Beet vermittelt. Um nicht nur reine Theorie abzuarbeiten, wird ebenfalls kursbegleitend ein gemeinsames Beet angelegt und betreut. Die Kursteilnehmenden können dadurch die Pflanzen von der Einsaat bis zur ersten Ernte begleiten.

Informationen zum Lehrgang, den Lehrgangsgebühren sowie zur Anmeldung gibt es unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de unter der Rubrik Obst- & Gartenbau.

Bei weiteren Fragen und zur postalischen Anforderung der Unterlagen wird um Anruf unter der Telefonnummer 07351 52-6718 oder um E-Mail an post@ogab.info gebeten.

Der Anmeldeschluss zum Kurs ist am Samstag, 14. Januar 2023.

Das Landwirtschaftsamt informiert

Landwirtschaftsamt bietet Online-Themenreihe mit dem Titel „Landwirtschaftsamt-Live“ an

Das Landwirtschaftsamt lädt alle Interessierten zum Online-Forum „Landwirtschaftsamt-Live“ ein. Im Rhythmus von zwei Wochen werden Online-Vorträge zu aktuellen Themen angeboten. Bei jeder Veranstaltung besteht die Möglichkeit, sich über das jeweilige Thema auszutauschen.

Die Veranstaltungen finden jeden zweiten Montag um 19.30 Uhr statt.

- 16. Januar 2023: Preisabsicherung und Warenterminmärkte
 - 30. Januar 2023: Drohnentechnik in der Landwirtschaft
 - 13. Februar 2023: Nachsaat von Leguminosen im Grünland
 - 27. Februar 2023: Rund um den Gemeinsamen Antrag 2023
 - 13. März 2023: Streptococcus uberis: Der „Umwelterreger“
 - 27. März 2023: Biosicherheit und Paratuberkulose
- Die fortlaufenden Themen sowie der Zugangslink werden auf der Homepage unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de bekannt gegeben. Zur Veranstaltung ist keine Anmeldung notwendig. Fragen werden unter der Telefonnummer 07351 52-6714 beantwortet.

Die Biberacher Ernährungsakademie informiert

Programm der Biberacher Ernährungsakademie (B-EA)

Kochkurse zu „Berliner & Co“, „Gemüse aus der Region – Kohlgemüse“ und „Oberschwaben und seine Leibspeisen“ sowie Online-Vortrag zu „Genussvoll, gesund essen und nachhaltig einkaufen mit 50+“

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) startet mit einer Reihe von Kursangeboten in das Jahr 2023:

Ein Backkurs zum Thema „Berliner & Co“ findet am Samstag, 14. Januar 2023 von 9 bis 12 Uhr in der Schulküche des Landwirtschaftsamtes, Bergerhauser Straße 36 in Biberach statt. Bäckermeister Lars-Oliver Seidel zeigt dabei Tricks und Kniffe für die Herstellung von Berlinern und leckerem Fettgebäckem. Die Kosten für den Kurs betragen 15 Euro. Anmeldeschluss ist der 10. Januar 2023.

Unter dem Motto „Genussvoll, gesund essen und nachhaltig einkaufen mit 50+“ bietet die B-EA am Mittwoch, 18. Januar 2023 von 11 bis 12 Uhr einen kostenlosen Online-Vortrag an. Die B-EA Referentin Christine Schuster gibt dabei Tipps, wie man mit regionalen und saisonalen Lebensmitteln kreativ, nachhaltig und gesund kochen kann.

Am Montag, 23. Januar 2023 von 17:30 bis 21 Uhr geht es um „Gemüse aus der Region – Kohlgemüse“. Beim Kurzvortrag durch die B-EA Referentin Verena Maucher erfahren die Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer unter anderem: Warum wird Blaukraut zu Rotkohl? Welche Inhaltsstoffe machen die Kohlfamilie so wertvoll? Was ist bei Einkauf, Anbau und Lagerung zu beachten? Welche kinderfreundlichen Kohlgerichte gibt es? Anschließend werden verschiedene Kohlgerichte gemeinsam zubereitet und verkostet. Der Kochkurs findet in der Schulküche des Landwirtschaftsamtes, Bergerhauser Straße 36 in Biberach statt. Die Kosten für den Kurs betragen 15 Euro. Anmeldeschluss ist der 17. Januar 2023.

Ein Kochkurs zum Thema „Oberschwaben und seine Leibspeisen“ findet am Freitag, 27. Januar 2023 von 18 bis 22 Uhr in der Schulküche des Landwirtschaftsamtes, Bergerhauser Straße 36 in Biberach statt. Die Teilnehmer lernen die traditionellen oberschwäbischen Leibspeisen kennen. Krautschupfnudeln, Maultaschen, grüne Krapfen und Spätzle stehen genauso auf dem Kochplan wie die süßen Hauptgerichte Dampfnudeln und Ofaschlupfer. Nach dem Kochen werden die Gerichte anschließend gemeinsam verzehrt. Die Kosten für den Kurs betragen 20 Euro. Anmeldeschluss ist der 23. Januar 2023.

Für alle Veranstaltungen ist eine Anmeldung unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de erforderlich. Die Teilnehmer werden gebeten, zu den Vor-Ort-Kursen eine Schürze, Vorratsbehälter sowie zwei Geschirrtücher mitzubringen.

Das Kreisjugendamt informiert

Neues Kursangebot Starke Eltern – Starke Kinder® startet

Erneut gibt es ab Januar ein Kursangebot für alle Mütter und Väter, die mehr Freude, Leichtigkeit und zugleich mehr Sicherheit in der Erziehung erreichen möchten.

„Elternsein kann ganz schön anstrengend sein!“ Davon geht der weit bekannte und bewährte Elternkurs nach dem Konzept des Deutschen Kinderschutzbundes aus. Zum Beispiel, wenn man alles zehnmal sagen muss, wenn sich das Kind mitten in der Stadt auf den Boden schmeißt, weil es seinen Willen nicht bekommt oder



wenn es tagtäglich seine Sachen auf den Boden wirft, obwohl vereinbart war, dass alles weggeräumt wird. Und das, obwohl doch eigentlich alle Eltern mehr Spaß mit ihren Kindern wollen. Die Kursleiterinnen möchten Väter und Mütter mit Hilfe der Kursinhalte unterstützen, ihren Familienalltag gelassener und souveräner meistern zu können. Der Elternkurs **Starke Eltern – Starke Kinder®** möchte einerseits erfolgreich ausprobierte Strategien in der Kindererziehung weitergeben und gleichzeitig Eltern miteinander ins Gespräch bringen. Bewährte Erziehungstipps werden im Kurs diskutiert und können dann im Alltag ausprobiert werden. Der Kurs richtet sich an Eltern mit Kindern aller Altersklassen. Finanziert wird der Kurs durch das Landesprogramm **STÄRKE**, sodass für die Teilnehmer keine Gebühren anfallen. Begleitet wird der Kurs von einer Familientherapeutin und einer Sozialpädagogin. **Starke Eltern – Starke Kinder®** beginnt am Donnerstag, 19. Januar in Biberach (Kinderschutzbund, Mondstraße) und wird dann an sieben weiteren Terminen jeweils donnerstags von 19 bis 20.30 Uhr fortgesetzt.

Information und Anmeldung:

Für weitere Informationen und Anmeldungen können sich interessierte Eltern an die Kursleiterinnen Ute Kuhlmann unter der Telefonnummer 07351 23393 oder an Iva Mohr unter der Telefonnummer 0152 28517462 wenden.

Auswärtige Vereinsnachrichten

Der Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. informiert

12. Kräuterfest Ochsenhausen - Letzte Erinnerung zur Anmeldung bis 31.01.2023

Der Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. organisiert auch im Jahre 2023 das 12. Kräuterfest Ochsenhausen® am Samstag 27.05.2023 10-17 Uhr im Konventgarten des Klosters Ochsenhausen mit dem Titel „Für die Umwelt“.

Aktuell sind schon sehr viele Anmeldungen eingegangen. In dem dem weitläufigen Gelände des Konventgartens mit atemberaubendem Ambiente sind bzw. wären jedoch noch Plätze vorhanden.

Die Standflächen für das 12. Kräuterfest Ochsenhausen® befinden sich im Konventgarten (Flurstück 5) des Klosters Ochsenhausen. Alle Unterlagen und Informationen zur Anmeldung befinden sich auf der Homepage des Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

und sind immer auf dem aktuellen Stand.

Die Anmeldefrist ist noch bis zum 31.01.2023

Frauenbund Tannheim informiert Frauenfrühstück vom Frauenbund Tannheim

Am Donnerstag, den 19. Januar 2023 um 9.00 Uhr findet wieder unser Frauenfrühstück im Pfarrgemeindehaus St. Martin in Tannheim statt. Unsere Referentin ist Gabriele Lutz, sie ist Apothekerin und informiert uns zu dem Thema „Darmgesundheit“. Anmeldungen nimmt Roswitha Blenk entgegen, Tel 08395/1598, Anmeldeschluss ist der 13. Januar.

Wir freuen uns auf Sie

Das Team vom Frauenbund Tannheim

BSC Berkheim e.V. informiert Großes Preisschafkopfen in Berkheim

Am 15. Januar 2023 findet das traditionelle Schafkopfturnier in Berkheim statt.

Nach 2 Jahren coronabedingter Zwangspause freut sich der BSC Berkheim e.V., alle Interessierten aus dem Illertal und den benach-

barten Gemeinden zum Schafkopfturnier einzuladen. Gespielt wird in der Turn- und Festhalle in Berkheim am Sonntag, 15. Januar 2023. Turnierbeginn ist um 13:30 Uhr, Einlass ab 12:30 Uhr.

Das Traditionsturnier wird zwischenzeitlich zum 41. Mal ausgespielt. Mit der freundlichen Unterstützung durch die Volksbank Raiffeisenbank Laupheim-Illertal eG können wertvolle Geldpreise vergeben werden, der 1. Platz ist mit 250,00 € dotiert.

Für die Verpflegung in der Halle ist bestens gesorgt.

Der BSC Berkheim e.V. freut sich auf ein spannendes Turnier und heißt alle Schafkopffreunde herzlich willkommen.

ARGE Missions- und Entwicklungshilfe e.V. informiert

Große Auswahl an Fasnetskostümen

Sind Sie auf der Suche nach einem originellen Kostüm für die Fasnacht? Dann sind Sie in der Sammelzentrale in der Fockestraße 23/1 (Industriegebiet Süd) in Laupheim genau richtig.

Am Samstag, 14. Januar 2023, veranstalten wir nach 2jähriger Pause wieder den beliebten Fasnetskledermarkt. In der Zeit von 9.00 bis 14.00 Uhr finden Sie dort alles, was den Narren glücklich macht. Wenn Sie Besonders mit dem gewissen Etwas suchen, schauen Sie einfach vorbei.

In den Wochen nach dem Fasnetskledermarkt wird auch im Second-Hand-Laden von Montag bis Samstag von 9.30 bis 12.30 Uhr sowie Montag bis Freitag von 14.00 bis 17.00 Uhr allerhand an Kostümen angeboten.

Mit dem Erlös des Verkaufs werden weltweit Entwicklungshilfeprojekte gefördert.

Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. informieren

Ökumenisches Informationsangebot für MultiplikatorInnen aller Konfessionen

Weltgebetstag der Frauen 2023 – Ochsenhausen

Der Weltgebetstag 2023 kommt aus Taiwan mit dem Titel: Glaube bewegt (Eph 1,15-19)

Wir kennen die Insel Taiwan, die 180 km weit vor der Küste Chinas zwischen Japan und den Philippinen liegt, auch unter dem Namen Formosa («die Schöne»). So wurde sie im 16. Jh. von portugiesischen Seefahrern benannt. Tatsächlich bietet die Hauptinsel mit ihren zahlreichen umliegenden kleineren Inseln eine abwechslungsreiche Landschaft mit vielen Naturschönheiten und natürlichen Ressourcen. Nach und in aktuell politisch sehr bewegten Zeiten mit vielen Machtwechseln sieht sich Taiwan heute als souveräner Staat, wird aber nur von wenigen Ländern der Welt als solcher anerkannt; da die Volksrepublik China den Machtanspruch auf Taiwan erhebt, hat Taiwan seit 1971 auch keinen Sitz mehr in der UNO.

Bei den Informationsangeboten erhalten Sie zum aktuellen Weltgebetstagland, Landesinformation und Informationen zu der Situation der Frauen, ihrer Kultur, Geschichte und Religion. Die Gottesdienstordnung mit verschiedenen Gestaltungselementen, Auslegung der Bibeltexte und Ideen zur Festgestaltung sind ebenfalls Bestandteil der Informationstage. Eingeladen sind alle verantwortlichen Frauen, die für die Gestaltung der Weltgebetstagliturgie vor Ort zuständig und verantwortlich sind. Interessierte Frauen sind ebenfalls herzlich eingeladen.

Samstag, 21.01.2023, von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr oder von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr

Ort: Kath. Gemeindehaus St. Georg, Jahnstraße 6, 88416 Ochsenhausen

Weltgebetstag der Frauen 2023 – Biberach

Termin: Dienstag, 24.01.2023, von 14 Uhr bis 16 Uhr

Ort: Ev. Martin-Luther-Gemeinde-Haus, Waldseer Straße 18, 88400 Biberach

Weltgebetstag der Frauen 2023 – Bad Saulgau

Termin: Donnerstag, 26.01.2023, von 14 Uhr bis 16 Uhr

Ort: Ev. Gemeindehaus, Gutenbergstraße 49, 88348 Bad Saulgau
Weltgebetstag der Frauen 2023 – Online



Termin: Freitag, 27.01.2023, von 14 Uhr bis 16 Uhr
Der Zoom-Link wird kurz vor der Veranstaltung an alle angemeldeten Teilnehmerinnen verschickt.
Eine Anmeldung ist bei allen Vorbereitungstagen notwendig: bei Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V.
E-Mail: info@keb-bc-slg.de oder online unter www.keb-bc-slg.de

Was sonst noch interessiert

Karl-Arnold-Schule und Matthias-Erzberger-Schule Biberach informiert Informationsveranstaltungen für weiterführende Schulen im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach, Leipzigstr. 11

Karl-Arnold-Schule

Donnerstag, 19.01.2023 von 16.00 bis 19.00 Uhr

Neben allen wichtigen Informationen zur Anmeldung stellen wir am Donnerstag auch folgende Schularten vor:

- Technische Gymnasium vor mit den Profilen Mechatronik, Informationstechnik, Gestaltungs und Medientechnik
- Technisches Berufskolleg I
- Einjähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife
- Berufskolleg für Pharmazeutischtechnisches Assistentinnen und Assistenten (PTA)
- Zweijährige Berufsfachschule mit den Profilen Metalltechnik und Elektrotechnik

Matthias-Erzberger-Schule

Berufliche Schule mit den Schwerpunkten Biotechnologie – Hauswirtschaft – Landwirtschaft – Pflege – Sozialpädagogik

Donnerstag, 19.01.2023 von 17.00 bis 20.00 Uhr

Wir informieren über folgende Schularten: Biotechnologisches, Ernährungswissenschaftliches sowie Sozial- und Gesundheitswissenschaftliches Gymnasium, 6-jähriges Berufliches Gymnasium, 2-jährige Berufsfachschule mit den Schwerpunkten Ernährung und Hauswirtschaft sowie Gesundheit und Pflege. Darüber hinaus informieren wir über die 2-jährige Berufsfachschule für Sozialpädagogische Assistenz (ehemals Kinderpflege), Fachschule für Sozialpädagogik und Berufsfachschule Pflege.

Der Bewerbungsschluss für diese Vollzeitschulen ist der 1. März 2023.

Informationen zu den Schularten und zum Anmeldeverfahren finden Sie auch auf der Homepage der jeweiligen Schule:

www.kas-bc.de

www.mes-bc.de

Die für die Schüleraufnahme zuständigen Abteilungsleitungen und die Lehrkräfte stehen für Ihre Fragen zur Verfügung. Wir freuen uns auf Sie!

Die Agentur für Arbeit informiert Berufe in Uniform

Das Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Donnerstag, den 19. Januar einen Online-Vortrag rund um die Berufe der öffentlichen Sicherheit. Zu Gast sind Beraterinnen und Berater des Hauptzollamtes Ulm, der Bundeswehr, des Polizeipräsidiums Ulm sowie der Bundespolizei. Sie alle geben Einblicke in vielfältige und spannende Aufgabenbereiche und erklären, welche Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten es gibt und welche Karrierewege sich daraus ergeben. Interessierte Jugendliche und Erwachsene haben an diesem Tag von 15:30 bis 17:30 Uhr die Gelegenheit, sich über Berufe in Uniform zu informieren und offen gebliebene Fragen zu stellen.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird 1-2 Tage vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

Mehr Geld für Familien mit kleinem Einkommen

Am Mittwoch, den 18. Januar 2023 findet die nächste Online-Veranstaltung im Rahmen der Vortragsreihe BiZ&Donna statt. Dann geht es um das Thema Kinderzuschlag. Diesen finanziellen Obolus können Eltern zusätzlich zum Kindergeld erhalten, wenn deren Einkommen nur knapp oder gar nicht für die gesamte Familie ausreicht. Ein Gastreferent der Familienkasse Baden-Württemberg Ost verrät dann, wer und wie man diesen Zuschlag erhalten kann. Die zweistündige Veranstaltung beginnt um 09:00 Uhr, die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de. Der Link zum Videokonferenzportal wird nach bestätigter Anmeldung zugesandt. Zur Teilnahme werden ein Computer mit Headset und Kamera oder ersatzweise ein Notebook, Tablet oder Smartphone benötigt.

Keine Knicke bei Knigge

Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Mittwoch, den 18. Januar einen weiteren Online-Vortrag im Rahmen der Reihe „Zukunft gut finden“ an. Der Titel der Veranstaltung lautet: Knigge im Bewerbungsprozess. Der einstündige Vortrag beginnt um 17 Uhr und richtet sich an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger. Der Vortrag gibt einen Überblick, worauf bei einer schriftlichen Bewerbung neben dem Inhalt noch zu achten ist. Frei nach dem Motto „Keine Knicke bei Knigge“. Darüber hinaus wird es hilfreiche Verhaltenstipps für das persönliche oder telefonische Vorstellungsgespräch geben sowie für ein Vorstellungsgespräch via Skype oder anderer Onlineformate.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird 1-2 Tage vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

Kleiner Tipp von uns für Sie

Apostroph ja oder nein?

Bei Artikelverschmelzungen mit Präposition wird in der Regel kein Apostroph gesetzt:

- | | |
|----------------|------------|
| - auf + das | -> aufs |
| - durch + das | -> durchs |
| - für + das | -> fürs |
| - in + das | -> ins |
| - um + das | -> ums |
| - hinter + dem | -> hinterm |
| - vor + dem | -> vorm |
| - hinter + den | -> hintern |
| - über + den | -> übern |
| - unter + den | -> untern |

Eine Ausnahme bilden nur umgangssprachliche Formen wie auf'm, nach'm oder in'n.

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Rot an der Rot
Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot
Telefon (08395) 9405-0, Telefax: (08395) 9405-99
mitteilungsblatt@rot.de | www.rot.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeisterin Irene Brauchle oder ihr Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

1.400 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo 37,00 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/rot

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB's der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

Wichtiger Hinweis zur Anzeigenschaltung



Bitte beachten Sie die wichtigsten Punkte bei der Erstellung Ihrer Anzeige:

Dateiformate

Senden Sie uns Ihre Anzeige bitte als PDF- oder EPS-Datei (mit eingebundenen Schriften). Bilder im JPG- oder TIF-Format mit mindestens 300 dpi Auflösung.

Für eine reibungslose Abwicklung bitten wir Sie, uns keine offenen Dateien, wie z.B. Word-, Excel- oder PowerPoint-Dateien, bei Grafikprogrammen keine CDR- oder QXD-Dateien zu senden.

Auftragserteilung

Zur Dateiübertragung senden Sie uns bitte ein Telefax oder per Mail die genauen Angaben, in welchem Mitteilungsblatt Ihre Anzeige erscheinen soll.

Desweiteren benötigen wir den Erscheinungstermin, Ihre Rechnungsanschrift, Bankdaten und eine Telefonnummer für eventuelle Rückfragen.

Anzeigen-Info:

Telefon	07154 8222-70
Fax	07154 8222-15
Mail	anzeigen@duv-wagner.de

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

NOTHILFE-SMS

Menschen mit einer Sprach- oder Hörbehinderung haben ab sofort die Möglichkeit, ein Hilfersuchen per SMS an eine Leitstelle der Polizei beziehungsweise des Rettungsdienstes und der Feuerwehr zu senden.

Es ist zu beachten, dass die SMS nicht an die bekannte Notrufnummer 110 oder 112 zu senden ist!

Bitte beachten Sie, dass es bei der Übermittlung der SMS zu technisch bedingten Verzögerungen kommen kann. Nutzen Sie daher, wenn möglich, das **kostenfreie Notruf-Fax an die 110 oder 112**.



Eine geeignete Vorlage mit hilfreichen Hinweisen ist zum Herunterladen auf www.polizei-bw.de/notruffax und auf www.im.baden-wuerttemberg.de unter der Rubrik Sicherheit/ Wichtige Rufnummern für den Notfall eingestellt.

Wichtig beim Schreiben von SMS

Ihre Nachricht wird für ganz Baden-Württemberg zentral vom Polizeipräsidium Stuttgart bzw. von der Integrierten Leitstelle Stuttgart empfangen. Machen Sie daher möglichst genaue Angaben zum Ereignisort, am besten durch Angabe der Postleitzahl! Nur so kann Hilfe an den richtigen Ort gesandt werden!

Warten Sie am Ereignisort auf die eintreffende Polizei, die Feuerwehr oder den Rettungsdienst und machen Sie auf sich aufmerksam!

Bitte beachten Sie, dass die Anzahl der Zeichen je nach Betreiber begrenzt sein kann.

Polizei (aus allen Netzen)

01522 / 1 807 110

**Feuerwehr/
Rettungsdienst**

(Fax-Vorwahl notwendig, abhängig von Ihrem Netzbetreiber)

T-Mobile D1/Vodafone D2

99 0711 / 216-77112

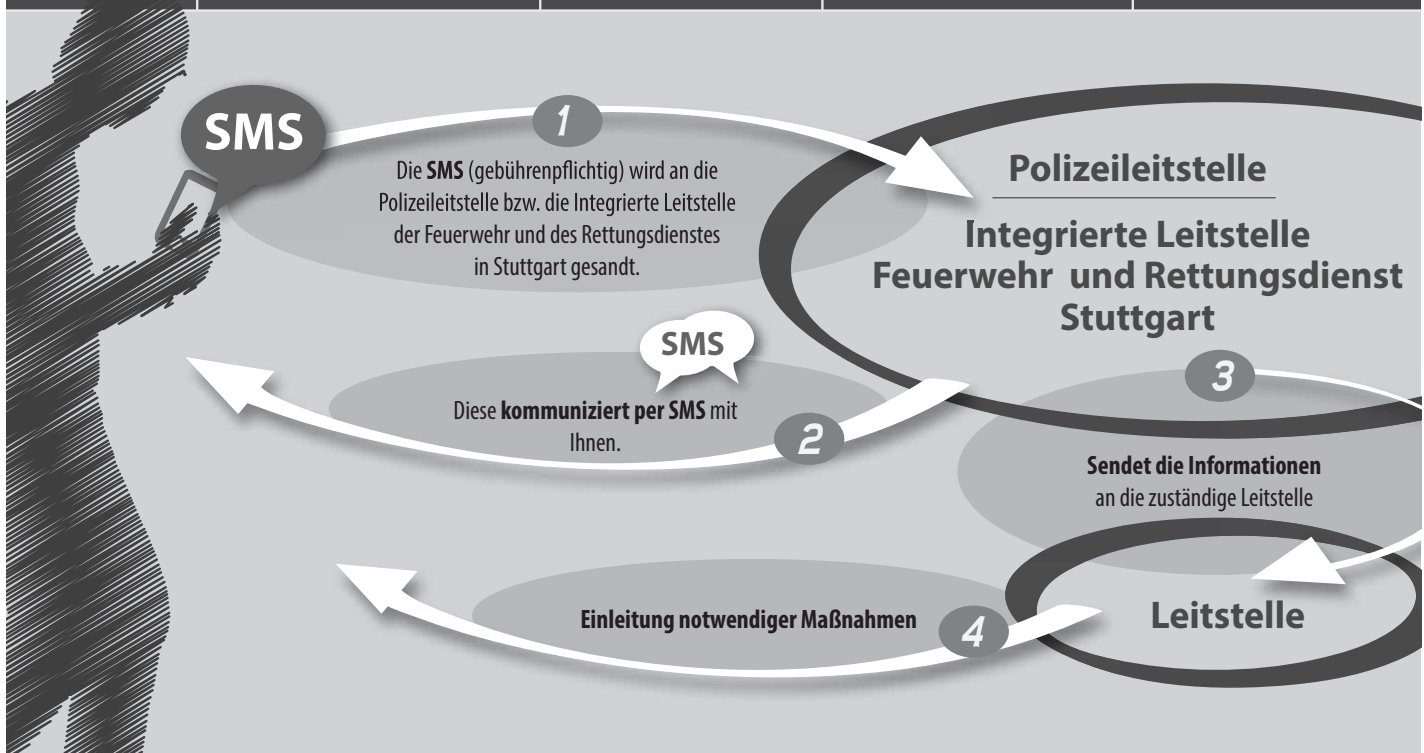
Telefonica (O2/E-Plus)

329 0711 / 216-77112

Notruf-Fax

110 oder 112

Ihr Name	Hinweis auf Hörbehinderung (gehörlos, schwerhörig...)	Was ist passiert ? (z.B. Unfall, Brand, Einbruch, hilflose oder verletzte Person usw.)	Wo ist es passiert? (Postleitzahl, Ort, Straße, Hausnummer)	Eigener Standort, falls dies nicht der Notfallort ist.
----------	--	---	--	---



MIETANGEBOTE

**ZU VERMIETEN:
ATTRAKTIVE
BÜORÄUME
IN BERKHEIM**

Moderne Arbeitsplätze
in zentraler Lage!

**Eckdaten**

- moderne Büroeinrichtung
- teilbar ab 16 qm
- ab sofort verfügbar

Mehr Infos unter

Tel: +49 8395 920-654



Ihr Gemeindeblatt

Rot an der Rot

ist jetzt auch als
E-Paper erhältlich.

für nur
24,67 € jährlich
statt 37,00 €

Sie haben Interesse? Melden Sie sich, wir beraten Sie gerne:

WAGNER Druck + Verlag

07154 8222-20

vertrieb@duv-wagner.de



Beachten Sie bitte
Glasverwertung ist Umweltschutz!



Hörst Du mich?

Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit für kranke, behinderte und vernachlässigte Kinder.

Online spenden unter www.spenden-bethel.de

Bethel

314

STELLENANGEBOTE

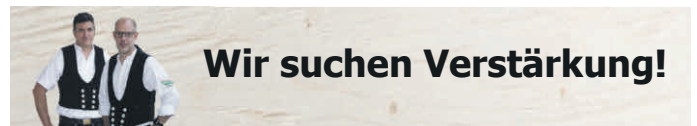


KK-Rohrbiegetechnik
GmbH & Co. KG
Haldenweg 15
88450 Berkheim-Illerbach

Wir suchen freundlichen Fahrer (m/w/d) auf 520,- € Basis

für 2-3 Fahrten pro Woche. Führerschein der Klasse B (Kl. 3) erforderlich. Für Rentner (-innen) geeignet.

Bei Interesse melden Sie sich bei Herr Igor Franko,
Tel. 08395 93693-17. Vielen Dank.



Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir:

Fachbereichsleitung
der Fort- und Weiterbildung (m/w/d)

Projektmitarbeiter (m/w/d)

Zimmermeister als Ausbilder (m/w/d)

Die vollständigen Ausschreibungstexte und
Bewerbungsinformationen finden Sie auf unserer
Homepage unter **Karriere**

Leipzigstraße 13, 21 und 41
88400 Biberach
Telefon 07351 - 440910

www.zimmererzentrum.de



BILDUNGSZENTRUM



Mitarbeiter im telefonischen KundenService
(m/w/d)

Ihnen ist der Kundenkontakt wichtig und Sie möchten in einem
familiären Umfeld arbeiten? Dann kommen Sie in unser Team
nach Mietingen. Gerne auch in Teilzeit!

Weitere Informationen zu der Stelle finden Sie online unter:
vr-li.de/karriere

Volksbank Raiffeisenbank
Laupheim-Illertal eG



Wir suchen Dich!



Rot an der Rot

Austräger (m/w/d)

für das Gebiet 14: Biberacher Str., Hauerzer Str., Kellerweg
Neu Bethlehem, Unterwaldhauser Weg, Wurzacher Str.

- Ab 01.02.2023
- Ab 13 Jahren
- Zeitaufwand ca. 1,5 Stunden
- Vergütung nach Laufzeit
- Erscheinungstag Donnerstag
- Anlieferung ans Rathaus

Interessiert? Jetzt bewerben unter
zustellung@duv-wagner.de | 07154 8222-20

WAGNER

Druck + Verlag

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG

Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

WAS ICH TUE,
ERFÜLLT MIT



Wollen Sie mit uns Gutes tun? Wir suchen Sie als

ALTENPFLEGER / PFLEGEFACHKRAFT (m/w/d)

in Aitrach, Erolzheim und Rot an der Rot, in Voll- oder Teilzeit für unsere Altenhilfe

EINJÄHRIG AUSGEBILDETE PFLEGEHILFSKRAFT (m/w/d)

in Aitrach, Erolzheim und Rot an der Rot, in Voll- oder Teilzeit für unsere Altenhilfe

PFLEGEHELPER (m/w/d)

in Rot an der Rot, in Teilzeit mit 30-60 % für unsere Altenhilfe

HAUSMEISTER (m/w/d)

in Aitrach (in Teilzeit mit 30 %) sowie in Rot an der Rot (in Teilzeit mit 35 %) für unser Facility Management

Mehr Informationen unter 07503 929-100 oder auf

JOBS.ZIEGLERSCHEN.DE

Die Zieglerischen
Geschäftsbereich Personal
Pfrunger Straße 12/1
88271 Wilhelmstorf



Werben mit Erfolg

UNTERRICHT

Gitarrenunterricht

in Rot a. d. Rot im Haus der Vereine,
Martin Doll, 08331/74450
www.trommelhaus.com

GESCHÄFTSANZEIGEN

Montags bis freitags biete ich folgende Behandlungen an:

- med. Fußpflege
- Depilation
- Verkauf von Just-Produkten
- Gutscheine

Nach Absprache ist mobile Fußpflege möglich.

Termine nach Anmeldung

mobil 0170 8940645 oder Telefon 08395 9126238 (tagsüber AB)
Blandina Schwarzbart, Lindenplatz 6, 88430 Rot a.d. Rot



**allgäu
bestatter**

Tel. 0 83 95 / 23 86

Tag und Nacht erreichbar,
auch an Feiertagen.

KELLER & ETTMÜLLER
BESTATTUNGEN

Standort Tannheim

Zeppelinstraße 4 | 88459 Tannheim
keller-ettmuller@allgaeu-bestatter.de
www.allgaeu-bestatter.de

**Vorsorge Beratung
Betreuung**

Volk's Baumarkt



**Alles für die Fasnet
Becher, Ketten, Karabiner, ...**

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9.00 – 12.30
und 14.00 – 18.00 Uhr, Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

Herrenstraße 5 | Bad Wurzach | volks.baumarkt@t-online.de

Glas- und
Metallbau
Langegger

- Ganzglasduschen
- Überdachungen
- Fenster aller Art
- Insektenschutzsysteme
- Industrieverglasung
- Kunststoffe
- Reparaturservice
- Metallbau

Glas- und Metallbau Langegger GmbH
Neuhauser Weg 1
88430 Rot an der Rot / Haslach

Tel.: 0 83 95 / 93 62 66
Fax: 0 83 95 / 93 62 77
eMail: info@glas-langegger.com
www.glas-langegger.com